Aufladen und Verbinden

Drehen Sie zuerst die obere Abdeckung auf, um das Gerät zu öffnen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät trocken ist, bevor Sie es öffnen. Verbinden Sie jetzt Ihr Deeper Sonar mit dem mitgelieferten Kabel mit einem USB-Netzteil. Verwenden Sie zum Aufladen ein Standart-Smartphone- oder Tablet-Ladegerät oder schließen Sie das Kabel an Ihren PC, die Steckdose Ihres Autos oder die USB-Buchse eines anderen Geräts an.



Wenn Sie Ihren Deeper PRO oder PRO + an eine Stromquelle anschließen, wird er automatisch eingeschaltet. Ein orangefarbenes Licht blinkt um anzuzeigen, dass das Gerät aufgeladen wird. Die Anzahl der Blinkzeichen zeigt den Status der Batterie an.

- Ein Blinken bedeutet, dass der Ladevorgang gerade begonnen hat und der Akku noch leer ist.
- Zwei Blinkzeichen bedeuten 25% Ladung
- Drei Blinkzeichen bedeuten 50% Ladung
- Viermaliges Blinken bedeutet 75% Ladung
- Fin grünes Licht bedeutet, dass der Δkku vollständig aufgeladen ist.



- Ein blaues Licht zeigt an, dass die Temperatur zum Aufladen zu niedrig ist. Der Lithium-Ionen-Akku kann bei Temperaturen unter 3 ° C nicht aufgeladen werden. Bitte bringen Sie Ihr Deeper Sonar auf Raumtemperatur und setzen Sie den Ladevorgang fort.
 - ^o Ein rotes Licht bedeutet, dass ein Problem mit dem Aufladen vorliegt. In diesem Fall versuchen Sie bitte zuerst ein anderes Ladegerät und Kabel. Lassen Sie das Gerät anschließend länger als 1 Stunde am Ladekabel dran. Wenn das Licht immer noch rot ist, wenden Sie sich bitte an den <u>Support</u>.

Wenn Ihr Gerät aufgeladen ist, schrauben Sie die obere Abdeckung wieder drauf und stellen Sie sicher, dass diese fest zugedreht ist, so dass die Wörter "Water" und "Proof" übereinander ausgerichtet sind.



Setzen Sie Ihren Deeper niemals ins Wasser, wenn das Gerät an das Ladekabel angeschlossen ist. Dies kann zu Schäden am Gerät führen und ist nicht durch die Garantie abgedeckt. Stellen Sie immer sicher, dass die obere Abdeckung fest geschlossen ist und die "Water" und "Proof" Markierungen perfekt ausgerichtet sind, bevor Sie Ihr Deeper Sonar in Wasser setzen.

Bitte beachten Sie, dass Sie jeweils nur eine Verbindung zu einem Deeper Sonar von Ihrem Telefon oder Tablet herstellen können. Ihr Deeper Sonar kann sich immer nur mit einem Telefon oder Tablet verbinden.

Aufladen und Verbinden

Drehen Sie zuerst die obere Abdeckung auf, um das Gerät zu öffnen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät trocken ist, bevor Sie es öffnen. Verbinden Sie jetzt Ihr Deeper Sonar mit dem mitgelieferten Kabel mit einem USB-Netzteil. Verwenden Sie zum Aufladen ein Standart-Smartphone- oder Tablet-Ladegerät oder schließen Sie das Kabel an Ihren PC, die Steckdose Ihres Autos oder die USB-Buchse eines anderen Geräts an.



Wenn Sie Ihren Deeper PRO oder PRO + an eine Stromquelle anschließen, wird er automatisch eingeschaltet. Ein orangefarbenes Licht blinkt um anzuzeigen, dass das Gerät aufgeladen wird. Die Anzahl der Blinkzeichen zeigt den Status der Batterie an.

- Ein Blinken bedeutet, dass der Ladevorgang gerade begonnen hat und der Akku noch leer ist.
- Zwei Blinkzeichen bedeuten 25% Ladung
- Drei Blinkzeichen bedeuten 50% Ladung
- Viermaliges Blinken bedeutet 75% Ladung

Ein grünes Licht bedeutet, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.



- Ein blaues Licht zeigt an, dass die Temperatur zum Aufladen zu niedrig ist. Der Lithium-Ionen-Akku kann bei Temperaturen unter 3 ° C nicht aufgeladen werden. Bitte bringen Sie Ihr Deeper Sonar auf Raumtemperatur und setzen Sie den Ladevorgang fort.
- Ein rotes Licht bedeutet, dass ein Problem mit dem Aufladen vorliegt. In diesem Fall versuchen Sie bitte zuerst ein anderes Ladegerät und Kabel. Lassen Sie das Gerät anschließend länger als 1 Stunde am Ladekabel dran. Wenn das Licht immer noch rot ist, wenden Sie sich bitte an den <u>Support</u>.

Wenn Ihr Gerät aufgeladen ist, schrauben Sie die obere Abdeckung wieder drauf und stellen Sie sicher, dass diese fest zugedreht ist, so dass die Wörter "Water" und "Proof" übereinander ausgerichtet sind.



Setzen Sie Ihren Deeper niemals ins Wasser, wenn das Gerät an das Ladekabel angeschlossen ist. Dies kann zu Schäden am Gerät führen und ist nicht durch die Garantie abgedeckt. Stellen Sie immer sicher, dass die obere Abdeckung fest geschlossen ist und die "Water" und "Proof" Markierungen perfekt ausgerichtet sind, bevor Sie Ihr Deeper Sonar in Wasser setzen.

☐ Bitte beachten Sie, dass Sie jeweils nur eine Verbindung zu einem Deeper Sonar von Ihrem Telefon oder Tablet herstellen können. Ihr Deeper Sonar kann sich immer nur mit einem Telefon oder Tablet verbinden.

Wilkommen bei Deeper



Unsere Mission bei Deeper ist Ihnen eine unglaubliche Angelerfahrung zu liefern. Daher möchten wir auch dafür sorgen, dass Sie das Beste aus Ihrem Deeper bekommen. Unsere Bedienungsanleitungen werden Ihnen helfen ihren Deeper für eine optimale Leistung einzustellen und zu erhalten. Zusätzlich werden Sie im vollen Umfang die Funktionen und Eigenschaften kennenlernen, die der Deeper zu bieten hat. Und Falls Sie noch weitere Fragen haben, steht unser <u>Support-Team</u> rund um die Uhr für Sie zur Verfügung.

65 g 40 m 40 m 40°

Deeper Smart Sonar START

Technische Daten

Gewicht 2.1oz / 65g Größe 60 x 65 x 65-mm Sonar-Typ Einstrahl Frequenz (Strahlkegel) 120 kHz, 40° Tiefenbereich Max/Min Max. 50m, Min. 0.5m Sonar Scanrate 10 Scans pro Sekunde Betriebstemperatur 0°C bis 40°C Akku Lithium Polymer, 3.7V wiederaufladbar, 850mAh Eingangsnetzeil (zum Ladevorgang) 5V DC, 650mA max. Netzadapter (nicht enthalten, empfohlen) Eingang AC 110V/240V. Ausgang Micro USB A, 5V 450mA Verbindungstyp WLAN Auswerf-Reichweite Bis zu 50m. Reichweite abhängig von Smartgerät und OS Version Akkulaufzeit Bis zu 6 Stunden Akkuladezeit 2.5 Stunden

Aufladen und Verbinden

Sobald Sie Ihr Deeper START an eine Stromquelle anschließen, schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Die abgebildete Leuchte zeigt den Ladestatus der Batterie an:

- Einmaliges Blinken bedeutet, dass die Aufladung gerade begonnen hat und sich die Batterie noch immer in entladenem Zustand befindet.

- Zweimaliges Blinken signalisiert einen Ladestand von 25 %
- Dreimaliges Blinken signalisiert einen Ladestand von 50 %
- Viermaliges Blinken signalisiert einen Ladestand von 75 %
- Ein unveränderliches Licht bedeutet, dass die Batterie völlig beladet ist.





Wenn das Licht blinkt schnell ohne anzuhalten, es ein Problem mit der Aufladung gibt.

Folgen Sie bitte in diesem Fall diesen 2 Schritten:

- 1. Überprüfen Sie die Temperatur. Wenn es 0°C / 32°F oder niedriger ist, versuchen Sie bitte, Ihren Deeper START in Raumtemperaturbedingungen zu beladen.
- 2. Wenn Sie noch ein schnell blinkene Licht sehen, bitte kontaktieren Sie mit Deeper Support.





Wie Sonare funktionieren

Bevor Sie beginnen Ihr Sonar zu nutzen, ist es wichtig die Grundlagen der Funktionsweise von Sonaren zu verstehen.

1. Sonare scannen in Kegeln.



Dies bedeutet, dass falls Sie ein Fisch, Objekt oder eine andere Besonderheit markiert haben, dies dann irgendwo innerhalb des bestrahlten Kegels liegt (nicht direkt unter ihrem Sonar). Dies heißt, dass je tiefer Sie scannen, desto größer die gescannte Fläche wird, da der Kegel tiefer immer größer wird.

2. Sonarbildschirme rollen ständig.

| ≡ | 12:45 66 % 🖩 🌧 75 % 💿 Boat Sc | * 24° c 7 km/h 7.4 m | ¢ |
|---|----------------------------------|---------------------------------------|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Wenn ihr Deeper im Gewässer ist, wird das Sonar ständig scannen. Dies bedeutet, dass der Bildschirm ständig von rechts nach links rollen wird, auch wenn das Sonar sich nicht bewegt.

Lesen Sie unsere Seite <u>wie Sonare funktionieren</u> für eine ausführliche Erklärung dieses Punktes und zusätzlich nützliche Information, dass dafür sorgen wird, dass Sie ihr Gerät besser verstehen.

Installieren der Deeper App



- 1. Öffnen Sie den <u>App Store</u> oder <u>Google Play</u> auf Ihrem Smartphone oder Tablet und suchen Sie nach **Fish Deeper App**.
- 2. Laden Sie die Deeper App herunter und installieren Sie diese.

Die Deeper App kann auf einer Vielzahl von Geräten verwendet werden, die iOS- oder Android-Betriebssysteme verwenden. Um zu überprüfen, ob die Deeper App auf Ihrem Gerät funktioniert, gehen Sie zu: <u>Kompatibilität</u>

Grundlagen der Sonaranzeige

Sonar-Messwerte (Display) der Deeper PRO- und CHIRP-Modelle liefern Informationen über den Wasserkörper, wie den Standort von Fischen, ihre ungefähre Größe, Bodenhärte, Wasserpflanzen und ihre Dichte sowie die Unterwasserstruktur.

Es ist auch wichtig zu verstehen, wie sich verschiedene Einstellungen wie Scanstrahlwinkel und Farbpalette auf die Sonaranzeige und die Menge der bereitgestellten Informationen auswirken.

Allgemeine Informationen darüber, wie Sonare Informationen anzeigen und interpretieren, finden Sie hier:

Echolot Funktionsweise: https://deepersonar.com/de/de_de/wie-funktioniert-es/echolot-funktionsweise

Lesen eines Fischfinders (PRO/PRO+): <u>https://deepersonar.com/de/de_de/wie-funktioniert-es/lesen-eines-fischfinders</u>

Ablesen des Deeper CHIRP+ und des CHIRP+ 2: Erläuterung des App-Displays: https://deepersonar.com/de/de_de/wie-funktioniert-es/auslesen-eines-chirp-fischfinders

Grundlagen der Sonaranzeige.

Boden: Bei Einstellung auf Roh (detaillierte) Sonaranzeige kann Ihnen Ihr Deeper dabei helfen, festzustellen, ob der Boden hart oder weich ist. Wenn die von Ihrem Deeper gesendeten Sonarimpulse vom Boden reflektiert werden, sendet ein harter Boden ein stärkeres Signal zurück als ein weicher Boden. Um die Bodenhärte richtig zu bestimmen, verwenden Sie bitte **engen** oder **mittleren** Scanstrahlwinkel auf Ihrem Deeper. Breiter Scanstrahlwinkel sind nicht geeignet, um die Bodenhärte zu bestimmen.



Zweite Reflexion: Möglicherweise sehen Sie auch eine zweite Reflexion: Dies wird verursacht, wenn das Echolotsignal zwischen dem Boden und der Wasseroberfläche und wieder zurück reflektiert wird. Harte Böden zeigen eine starke zweite Reflexion, während weiche Böden eine sehr schwache oder gar keine zeigen. Um die Bodenhärte richtig zu bestimmen, verwenden Sie bitte **engen** oder **mittleren** Scanstrahlwinkel auf Ihrem Deeper. Breiter Scanstrahlwinkel sind nicht geeignet, um die Bodenhärte zu bestimmen.



Fischsymbol: Fischsymbole werden in drei verschiedenen Größen angezeigt. Die Einteilung der Fische nach Größe hängt von vielen Variablen ab, wobei das Gewicht nur eine davon ist. Dies bedeutet, dass Fischsymbole nicht immer die tatsächliche Größe eines Fisches genau widerspiegeln. Wenn Sie die Fischgröße genauer bestimmen möchten, sollten Sie roh Sonar Display wählen und Fischsymbole deaktivieren. Lesen Sie mehr zu diesem Thema hier.



Wasseroberfläche: Am oberen Rand des Bildschirms sehen Sie eine blaue Wasseroberflächenlinie mit einer Gruppe intensiver Farben. Bei diesem Bereich handelt es sich um Oberflächenechos, die durch Wellen oder andere Sonarstörungen auf der Wasseroberfläche verursacht werden können. Oberflächenechos sind die blinde Zone, in der das Sonar keine Fische oder Unterwasserobjekte erkennt.



Die Breite der Oberflächenechos hängt vom verwendeten Scanstrahlwinkel und der verwendeten Frequenz ab. Je höher die Frequenz – desto kleiner ist die Oberflächenstörung und desto weniger Tiefe muss Deeper für den Betrieb benötigen.

Oberflächenunordnung des Deeper CHIRPS

Bei Verwendung des engeren CHIRP-Winkels (675 kHz) erstreckt sich die Oberflächenechozone bis auf 0,15 m (0,5 ft) von der Wasseroberfläche. In diesem Bereich werden keine Fische oder Unterwasserobjekte erkannt. Deeper Sonar zeigt die Fehlermeldung "zu flach oder zu tief" an, wenn die tatsächliche Wassertiefe weniger als 0,15 m (0,5 ft) beträgt.

Mittlerer Scanstrahlwinkel des CHIRPS (290 kHz) hat eine Oberflächenstörungszone von 0,6 m (2 ft) und erkennt in diesem Bereich keine Fische oder Unterwasserobjekte.

Breiter Scanstrahlwinkel des CHIRPS (100 kHz) hat eine Oberflächenstörungszone von 0,8 m (2,6 ft) und erkennt keine Fische oder Unterwasserobjekte in diesem Bereich.

Oberflächenunordnung des Deeper PROS

Enger Scanstrahlwinkel (290 kHz) hat eine Oberflächenstörungszone von 0,6 m (2 ft) und erkennt keine Fische oder Unterwasserobjekte in diesem Bereich.

Breiter Scanstrahlwinkel (90 kHz) hat eine Oberflächenstörungszone von 1,3 m (4,2 ft) und erkennt in diesem Bereich keine Fische oder Unterwasserobjekte.

Pflanzen: Pflanzen und Vegetation werden in Grün angezeigt, wenn die Classic-Farbpalette verwendet wird.



Fischschwärme: Tiefere Sonare zeigen deutlich Köderfischschwärme, die als Wolken unterschiedlicher Form und Größe dargestellt werden. Ihr genaues Aussehen hängt von der Anzahl der Fische und der Geschwindigkeit Ihres Bootes ab, wenn Sie Trolling betreiben. Hier können Sie mehr über das Finden von Fischen lesen.



Einloggen



Um sich bei Lakebook [™] anzumelden, gehen Sie zu <u>maps.deepersonar.com</u>. Sie können sich mit Facebook, Apple ID, Google oder Ihrem My Deeper-Benutzernamen und -Kennwort anmelden (dies ist der Benutzername und das Kennwort, das Sie für die Deeper App verwenden).

Verbindungsprobleme mit Deeper-WLAN (Deeper PRO / PRO + / Start / CHIRP+)

Bitte beachten Sie zunächst, dass die Verbindungsreichweiten von 100m (PRO/PRO+) und 50m (START) maximale Reichweiten sind und nur unter perfekten Bedingungen und mit einem Smartphone oder Tablet mit einer starken Empfangsantenne erreicht werden können. Bedingungen wie schlechtes Wetter oder die Verwendung eines falschen Befestigungspunkts können die Verbindungsreichweite verringern.

Optimale Smartphone-Einstellungen

Um eine bessere Verbindungsreichweite zu gewährleisten, schalten Sie zunächst die **mobilen Daten** auf Ihrem Smartphone/Tablet aus, da diese die Stärke Ihres WLAN-Signals beeinträchtigen können. **Mobile Daten** reduzieren die Menge an Informationen, die Ihr Gerät über seine WLAN-Verbindung senden kann, stark.

Bei iPhones und iPads ist es sehr wichtig, die **WLAN -Assist-**Funktion zu deaktivieren, da diese Funktion die Verbindung mit Ihrem Deeper automatisch abschalten kann. Sie können diese Funktion im Einstellungsmenü Ihres Geräts finden.

Settings \rightarrow Mobile Data



Einige Android-Handys verfügen über eine ähnliche Funktion, auch wenn der Name je nach Handymodell variieren kann. Bei Samsung- Handys wird sie **Smart Network Switch** genannt. Andere Android-Handys verfügen möglicherweise über eine ähnliche Funktion mit einem anderen Namen. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Einstellungen deaktivieren, die Ihr Smartphone dazu veranlassen, die Verbindung zu WLAN-Netzwerken mit einer schlechten Internetverbindung automatisch zu trennen. *Andere mögliche Namen für diese Funktion sind: Adaptives Wi-Fi / Automatischer Netzwerkwechsel / Wi-Fi+*.

Wenn Sie VPN-Dienste nutzen, die möglicherweise eine WLAN -Verbindung erfordern, sollten Sie diese deaktivieren. Andernfalls hat die Deeper-App möglicherweise Schwierigkeiten, sich automatisch mit dem Gerät zu verbinden.

Positionierung des Smartphones/Tablets

Legen Sie Ihr Smartphone oder Tablet nicht auf den Boden, während Sie den Deeper verwenden, da dies die Signalstärke ebenfalls verringern kann. Um die Konnektivität zu maximieren, sollten Sie die Deeper Smartphone-Halterung verwenden.

Wenn Sie eine Smartphone-Hülle verwenden, sollten Sie diese besser abnehmen, da sie das Signal absorbieren kann.

Konnektivität

Bitte beachten Sie auch, dass die Verbindung mit dem Deeper nur mit jeweils einem Smart-Gerät möglich ist. Das bedeutet, dass es nicht möglich ist, eine Verbindung zu einem Deeper Sonar herzustellen, wenn es bereits mit einem anderen Handy oder Tablet verbunden ist. Um alle aktuellen Verbindungen auszuschalten, nehmen Sie den Deeper einfach aus dem Wasser, wischen Sie ihn ab und warten Sie 5 Minuten, bis sich das Gerät ausgeschaltet hat. Legen Sie ihn dann wieder ins Wasser und verbinden Sie ihn.

Wenn sich das Gerät beim Aufladen verbindet, aber nicht, wenn es im Wasser ist, überprüfen Sie bitte die Wassersensoren an der Unterseite (die beiden Metallpunkte am unteren Gehäuse Ihres Deeper). Sie können sie reinigen, indem Sie sie grob mit einem Schwamm abschrubben, oder Sie können bei Bedarf einen elektronischen Kontaktreiniger verwenden.

Aufrollen und Auswerfen

Achten Sie immer darauf, dass Sie den Deeper langsam und gleichmäßig einholen. Wenn Sie den Deeper zu schnell einholen, taucht das Gerät unter Wasser ein und trennt die Verbindung zu Ihrem Smartphone.

Achten Sie bei den **Modellen 3.0/PRO/PRO+/CHIRP** darauf, dass Sie den richtigen Befestigungspunkt verwenden, um eine stabile Verbindung zu gewährleisten.

Wenn Sie von einem Dock oder einer Brücke aus angeln, schrauben Sie den Befestigungsbolzen an den **mittleren** Befestigungspunkt.

Verwenden Sie den **unteren** Befestigungspunkt, wenn Sie vom Ufer aus angeln. Es ist wichtig, dass Ihr Deeper beim Schleppangeln oder Einholen nicht kippt. Wenn er sich neigt, tastet er die Wasseroberfläche und nicht den Grund ab, was zu ungenauen Messwerten führt, und die WLAN-Übertragungen können blockiert werden, was zu Verbindungsproblemen führt.

Wenn diese Tipps das Problem nicht lösen, wenden Sie sich bitte an das Deeper Support-Team.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Deeper über WLAN verbunden ist, bevor Sie es verwenden.

Bevor Sie die FishDeeper-App zusammen mit dem Deeper verwenden, stellen Sie sicher, dass der Deeper über Wi-Fi verbunden ist:

- 1. Legen Sie den Deeper in der Nähe des Ufers ins Wasser (weniger als 5 m von Ihrem Smartphone entfernt);
- 2. Gehen Sie zu den WLAN -Verbindungen Ihres Smartphones. Der WLAN -Hotspot des Deeper sollte in der Liste der verfügbaren Verbindungen erscheinen.
- 3. Stellen Sie eine Verbindung mit dem WLAN -Hotspot des Deeper her. Wenn Sie nach einem Passwort gefragt werden, lautet es 12345678
- 4. Öffne die Fish Deeper-App und verbinde dich mit deinem Deeper.

Hinweis: Wenn Sie eine Verbindung über Wi-Fi herstellen, wird möglicherweise die Fehlermeldung "keine Internetverbindung" oder "Internetverbindung möglicherweise nicht verfügbar" angezeigt. Sie können diese Fehlermeldung ignorieren - sie wird die Verbindung in keiner Weise beeinträchtigen.

Verbindung mit RC-Booten (Futterbooten)

Der Deeper wurde nicht speziell für die Verwendung mit dem Futterboot entwickelt. Es ist möglich beide zusammen verwenden, aber wir erhalten Berichte über starke Störungen der Frequenze, insbesondere, wenn das Futterboot eine 2.4 GHz Frequenz nutzt. Wenn Ihr RC-Boot die Reduzierung von Signal-Störungen unterstützt, müssen Sie diese aktivieren.

Dennoch gibt es Tipps, die Sie befolgen können um die Verbindungsreichweite zu erhöhen

- Positionieren Sie den Deeper so, dass sich der Wasserstand zwischen dem Boden des Deeper und dem orangefarbene Dichtungsgummi befindet (aber niemals darüber hinausgeht).
- Wenn Sie einen Deeper mit dem Futterboot verwenden, ist das wichtigste den Deeper in einem langsamen gleichmäßigen Tempo einzuholen. So können Sie vermeiden, dass der Deeper von einer Wasser bedeckt wird.
- Montieren Sie den Deeper vorne im Boot anstatt hinten. Wenn der Deeper hinten angebracht ist, kann er durch den vom Bootsmotor erzeugten Strom eingetaucht werden.
- Halten Sie der Bootcontroller so weit wie möglich von Ihrem Smartgerät entfernt, um die Störungen zu vermeiden.

• Wenn es möglich ist, Sie können deinen Bootcontroller wechseln. Unterschiedliche Controller kann unterschiedliche Ergebnisse liefern. Es ist besser ein Controller wählen, der Signal-Störungen reduzieren kann.

Verbindung zum Mobilgerät

Das Deeper Sonar wird automatisch eingeschaltet, wenn es sich im Wasser befindet oder an eine Stromquelle angeschlossen ist. Wenn kein Wasser mehr vorhanden ist oder nicht aufgeladen wird, schaltet es sich automatisch aus, um den Akku zu schonen.

Um das Deeper Sonar verwenden zu können, müssen Sie die App im App Store oder bei Google Play herunterladen. Beim ersten Start der App wird ein Registrierungsbildschirm angezeigt. Nur registrierte Benutzer erhalten alle Funktionen, die die App zu bieten hat.



Verbindung zu einem Android-Mobilgerät:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Deeper Sonar eingeschaltet ist (entweder an eine Stromquelle angeschlossen oder im Wasser).
- Öffnen Sie die Einstellungen in Ihrem Smartphone oder Tablet und aktivieren Sie das WLAN.
- Suchen Sie Ihr Deeper Sonar in der Liste der WLAN-Geräte und verbinden Sie sich an das Deeper Netzwerk.
- Wenn Sie nach dem Kennwort gefragt werden, geben Sie 12345678 ein.
- Deaktivieren Sie die Smart Network Switch-Funktion (falls auf Ihrem Gerät verfügbar).

Ihr Deeper Chirp+ ist jetzt mit Ihrem mobilen Gerät verbunden. Möglicherweise wird "kein Internet" oder eine ähnliche Meldung angezeigt. Keine Sorge- Es bedeutet einfach, dass die WLAN-Verbindung Ihres mobilen Geräts jetzt für Ihr Deeper-Sonar und nicht für das Internet verwendet wird.

Verbindung zu einem Apple-Mobilgerät:

Wenn Sie ein iPhone oder iPad verwenden, gehen Sie folgenderweise vor:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Deeper Sonar eingeschaltet ist (entweder an eine Stromquelle angeschlossen oder im Wasser).
- Öffnen Sie Einstellungen auf Ihrem mobilen Gerät, öffnen Sie Mobile Daten und stellen Sie sicher, dass die WLAN-Assistent-Funktion deaktiviert ist. Dies ist wichtig, da bei aktivierter Funktion die Verbindung zu Ihrem Deeper Sonar möglicherweise instabil ist.
- Öffnen Sie dann Einstellungen auf Ihrem Mobilgerät, dann WLAN und schalten Sie es ein.
- Suchen Sie Ihren Deeper Chirp+ in der Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke und klicken Sie darauf, um die Verbindung herzustellen.

• Wenn Sie nach dem Passwort gefragt werden, geben Sie 12345678 ein

Ihr Deeper Chirp+ ist jetzt mit Ihrem mobilen Gerät verbunden. Möglicherweise wird "kein Internet" oder eine ähnliche Meldung angezeigt. Keine Sorge- Es bedeutet einfach, dass die WLAN-Verbindung Ihres mobilen Geräts jetzt für Ihr Deeper-Sonar und nicht für das Internet verwendet wird.

Sie können Ihr Sonar zu Hause ausprobieren, Fische werden jedoch wahrscheinlich nicht genau angezeigt



Wenn Sie den Deeper Chirp+ zu Hause in ein Aquarium, einen Becher, einen Eimer, eine Badewanne oder einen ähnlichen Behälter legen, können Sie das Gerät einschalten und es mit Ihrem mobilen Gerät koppeln. das Gerät wird jedoch nicht ordnungsgemäß scannen. In meisten Fällen werden nur ein leerer Bildschirm und die Statusmeldung angezeigt: Zu flach oder zu tief.

Wenn Ihr CHIRP + auf Narrow CHIRP (7 °) eingestellt ist, sehen Sie möglicherweise sogar Phantomfische und andere seltsame Werte auf dem Bildschirm.

Dies ist normal. Das Deeper Sonar wurde für das Scannen in weiten offenen Gewässern wie Flüssen, Seen und dem Meer entworfen. In kleinen, flachen und geschlossenen Gewässern versucht das Sonar zu scannen, erhält jedoch zu viele Sonarreflektionen vom Boden und von den Wänden des Behälters und kann keine genaue Messung durchführen. Lesen Sie mehr <u>über die Funktionsweise von Sonaren</u>

Verbindung zum Mobilgerät

Das Deeper Sonar wird automatisch eingeschaltet, wenn es sich im Wasser befindet oder an eine Stromquelle angeschlossen ist. Wenn kein Wasser mehr vorhanden ist oder nicht aufgeladen wird, schaltet es sich automatisch aus, um den Akku zu schonen.

Um das Deeper Sonar verwenden zu können, müssen Sie die App im App Store oder bei Google Play herunterladen. Beim ersten Start der App wird ein Registrierungsbildschirm angezeigt. Nur registrierte Benutzer erhalten alle Funktionen, die die App zu bieten hat.



Verbindung zu einem Android-Mobilgerät:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Deeper Sonar eingeschaltet ist (entweder an eine Stromquelle angeschlossen oder im Wasser).
- Öffnen Sie die Einstellungen in Ihrem Smartphone oder Tablet und aktivieren Sie das WLAN.
- Suchen Sie Ihr Deeper Sonar in der Liste der WLAN-Geräte und verbinden Sie sich an das Deeper Netzwerk.
- Wenn Sie nach dem Kennwort gefragt werden, geben Sie 12345678 ein.
- Deaktivieren Sie die Smart Network Switch-Funktion (falls auf Ihrem Gerät verfügbar).

Ihr Deeper PRO oder PRO + ist jetzt mit Ihrem mobilen Gerät verbunden. Möglicherweise wird "kein Internet" oder eine ähnliche Meldung angezeigt. Keine Sorge- Es bedeutet einfach, dass die WLAN-Verbindung Ihres mobilen Geräts jetzt für Ihr Deeper-Sonar und nicht für das Internet verwendet wird.

Verbindung zu einem Apple-Mobilgerät:

Wenn Sie ein iPhone oder iPad verwenden, gehen Sie folgenderweise vor:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Deeper Sonar eingeschaltet ist (entweder an eine Stromquelle angeschlossen oder im Wasser).
- Öffnen Sie Einstellungen auf Ihrem mobilen Gerät, öffnen Sie Mobile Daten und stellen Sie sicher, dass die WLAN-Assistent-Funktion deaktiviert ist. Dies ist wichtig, da bei aktivierter Funktion die Verbindung zu Ihrem Deeper Sonar möglicherweise instabil ist.
- Öffnen Sie dann Einstellungen auf Ihrem Mobilgerät, dann WLAN und schalten Sie es ein.
- Suchen Sie Ihren Deeper Chirp+ in der Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke und klicken Sie darauf, um die Verbindung herzustellen.
- Wenn Sie nach dem Passwort gefragt werden, geben Sie 12345678 ein

Ihr Deeper PRO oder PRO + ist jetzt mit Ihrem mobilen Gerät verbunden. Möglicherweise wird "kein Internet" oder eine ähnliche Meldung angezeigt. Keine Sorge- Es bedeutet einfach, dass die WLAN-Verbindung Ihres mobilen Geräts jetzt für Ihr Deeper-Sonar und nicht für das Internet verwendet wird.

Sie können Ihr Sonar zu Hause ausprobieren, Fische werden jedoch wahrscheinlich nicht genau angezeigt



Wenn Sie den Deeper PRO oder PRO + zu Hause in ein Aquarium, einen Becher, einen Eimer, eine Badewanne oder einen ähnlichen Behälter legen, können Sie das Gerät einschalten und es mit Ihrem mobilen Gerät koppeln. das Gerät wird jedoch nicht ordnungsgemäß scannen. In meisten Fällen werden nur ein leerer Bildschirm und die Statusmeldung angezeigt: Zu flach oder zu tief.

Dies ist normal. Das Deeper Sonar wurde für das Scannen in weiten offenen Gewässern wie Flüssen, Seen und dem Meer entworfen. In kleinen, flachen und geschlossenen Gewässern versucht das Sonar zu scannen, erhält jedoch zu viele Sonarreflektionen vom Boden und von den Wänden des Behälters und kann keine genaue Messung durchführen. Lesen Sie mehr <u>über die Funktionsweise von Sonaren</u>

Deeper Sonar Modelle



Deeper Smart Sonar PRO

Technische Daten

Gewicht 100g Größe 65mm im Durchmesser Sonar-Typ Doppelstrahl Frequenz (Strahlkegel) 290 kHz, 15° und 90 kHz, 55° Tiefenbereich Max/Min Max. 80 m, Min. 0.5m Sonar Scanrate Bis zu 15 Scans pro Sekunde Betriebstemperatur -20°C bis 40°C Akku Lithium Polymer, 3.7V wiederaufladbar, 850mAh Eingangsnetzeil (zum Ladevorgang) Micro USB B Typ, 5V DC, 450mA max. Netzadapter (nicht enthalten, empfohlen) Eingang AC 110V/240V. Ausgang Micro USB, 5V 450mAh Verbindungstyp WLAN Auswerf-Reichweite Bis zu 100m. Reichweite abhängig von Smartgerät und OS Version Akkulaufzeit Bis zu 6 Stunden Akkuladezeit 2 Stunden

Koppeln mit einem Smartphone oder Tablet

Der Deeper START verfügt über keine Ein/Aus-Taste: er schaltet sich automatisch ein, sobald er unter Wasser gehalten oder an eine Stromquelle angeschlossen wird. Wenn der Fischfinder keinen Kontakt mit Wasser hat oder geladen wird, schaltet er sich ab, um Batterielaufzeit zu sparen.

Lassen Sie Ihren Deeper niemals zu Wasser, solange er noch mit dem Ladekabel verbunden ist! Dies könnte zu Schäden am Gerät führen, die von der Gewährleistung ausgeschlossen sind.



Koppeln Sie Ihren Deeper START mit einem Android-Mobilgerät

Wenn Sie ein Smartphone oder Tablet mit Android-Betriebssystem verwenden, befolgen Sie bitte folgende Schritte:

- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Fischfinder angeschlossen ist (entweder an eine Stromquelle angeschlossen oder Wasserkontakt);
- Gehen Sie auf Einstellungen in Ihrem Mobilgerät und aktivieren Sie die Wi-Fi-Verbindung;
- Falls Ihr Mobilgerät über eine **Wi-Fi Direct ADVANCED**-Funktion verfügt, aktivieren Sie diese bitte. Sollte diese Funktion bei Ihrem Gerät nicht vorhanden sein, überspringen Sie einfach diesen Schritt;
- Suchen Sie Ihren Deeper START in der Liste verfügbarer Wi-Fi-Netzwerke und klicken Sie das richtige an.

Ihr Deeper START ist nun mit Ihrem Mobilgerät verbunden – evtl. wird Ihnen die Nachricht **Internet eventuell nicht verfügbar** oder etwas Ähnliches angezeigt. Keine Sorge, das ist ganz normal. Es bedeutet einfach, dass die Wi-Fi-Verbindung Ihres Mobilgeräts jetzt für Ihren Deeper START und nicht für das Internet verwendet wird.



Koppeln Sie Ihren Deeper START mit einem iPhone oder iPad

Wenn Sie ein iPhone oder iPad verwenden, befolgen Sie bitte folgende Schritte:

- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Fischfinder angeschlossen ist (entweder an eine Stromquelle angeschlossen oder Wasserkontakt);
- Gehen Sie auf Einstellungen in Ihrem Mobilgerät, öffnen Sie Mobile Daten und achten Sie darauf, dass die Wi-Fi-Assistent-Funktion deaktiviert ist. Dies ist sehr wichtig, denn sollte diese Funktion aktiviert sein, könnte die Verbindung zu Ihrem Deeper START gestört sein.
- Gehen Sie als nächstes auf **Einstellungen** in Ihrem Mobilgerät, klicken Sie auf Wi-Fi und aktivieren Sie es.
- Suchen Sie Ihren Deeper START in der Liste verfügbarer Wi-Fi-Netzwerke und klicken Sie das richtige an.



ad verbunden - eventuell wird **Keine Internetverbindung** ; bedeutet einfach, dass die Wi-Fi-Verbindung Ihres Mobilgeräts ;rnet verwendet wird.

Sie können Ihren Fischfinder zu Hause ausprobieren, Ihnen werden Fische evtl. jedoch nicht richtig angezeigt.

Wenn Sie Ihren Deeper START zu Hause in ein Aquarium, einen Becher, einen Eimer, in die Badewanne oder einen ähnlichen Behälter halten, können Sie das Gerät einschalten, um es mit Ihrem Mobilgerät zu koppeln. Höchstwahrscheinlich wird das Gerät jedoch nicht in der Lage sein, richtig zu scannen – daher wird Ihnen wahrscheinlich lediglich ein leerer Bildschirm angezeigt mitsamt der Statusmeldung: Zu flach oder zu tief.

Keine Sorge, das ist ganz normal. Ihr Deeper START ist ein empfindliches Echolot zum Scannen weitläufiger offener Gewässer wie Flüsse, Seen oder das Meer. In kleineren, flachen und umgrenzten Bereichen kann oftmals nicht richtig gescannt werden, da zu viele Echosignale vom Boden sowie den Seitenwänden des Behälters reflektiert werden, sodass keine genaue Messung möglich ist. Probieren Sie das Echolot einfach an einer geeigneten Angelstelle aus und Sie bekommen echte Ergebnisse!



Grundlagen für das Uferangeln mit Ihrem Deeper

Wenn Sie Deeper CHIRP- oder PRO-Modelle verwenden, stellen Sie immer sicher, dass die obere Abdeckung Ihres Deeper ordnungsgemäß angebracht ist. Die Markierungen "Water" und "Proof" sollten perfekt ausgerichtet sein. Um dies zu tun:

- 1. Setzen Sie die Kappe auf das Deeper Gehäuse, indem Sie die wasserdichten Markierungen ausrichten, aber schrauben Sie sie noch nicht fest.
- 2. Schrauben Sie vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn, bis es eintaucht.
- 3. Sobald es eintaucht, beginnen Sie im Uhrzeigersinn zu schrauben. Schließen Sie es fest, bis die wasserdichten Markierungen perfekt ausgerichtet sind.



Erstverbindung:

- 1. Stellen Sie Ihr Deeper Sonar ins Wasser, in der Nähe des Ufers, bis zu 5 Meter von Ihrem Smartphone entfernt.
- 2. Gehen Sie zu den **WLAN-Verbindungen (Einstellungen)** Ihres Smartgerät. Suchen Sie in der Liste der verfügbaren WLAN-Verbindungen Ihr Deeper Sonar und stellen Sie eine Verbindung dazu her. Wenn Sie nach einem Passwort gefragt werden, lautet es 12345678
- 3. Öffnen Sie dann die App "Fish Deeper" und stellen Sie eine Verbindung zu Ihrem Sonar her. Stellen Sie sicher, dass der App Zugriff gewährt wird, um Ihren Standort zu bestimmen, und dass GPS auf Ihrem Smartgerät aktiviert ist.
- 4. Wenn Sie ein Deeper PRO-Modell verwenden, aktivieren Sie den Standard-Scan-Modus:



5. Wenn Sie ein Deeper PRO + - oder CHIRP + -Modell verwenden, aktivieren Sie den Uferangel-Scan-Modus:



Empfohlene Einstellungen für das Angeln am Ufer:

- Sonaranzeige:ROH
- Ein breiter Scanstrahlwinkel (47°/55°) ist gut geeignet, um größere Bereiche schnell zu scannen und

allgemeine Informationen zu Fischen, Tiefe und Bodenstruktur zu erhalten, aber die Genauigkeit und Detailgenauigkeit sind geringer. Sie können die Größe des Fisches mit dem breiten Strahl nicht genau bestimmen, aber aufgrund einer großen Fläche, die vom Strahl bedeckt wird, können Sie das Vorhandensein von Fischen schneller lokalisieren (z. B. wenn Sie nach Schulen der Köderfischen suchen).

[Hinweis: Wir empfehlen mittleren oder engen Scanstrahlwinkel für die bathymetrische Kartierung verwenden

[Hinweis: Breiter Scanstrahlwinkel eignen sich nicht zum Scannen im flachen Wasser. Wenn Sie Wasser scannen, das flacher als 2-5 Meter ist, empfehlen wir, auf enger Winkel umzuschalten.

• Ein enger oder mittlerer Scanstrahlwinkel (7 ° / 15 ° / 20 °) ist bei der Bestimmung der Größe des Fisches viel genauer. Wenn Sie also bei Verwendung diesen Winkel einen dicken Bogen oder eine dicke Linie sehen, ist der Fisch groß. Enger Scanstrahlwinkel bedecken einen kleineren Bereich, so dass es möglicherweise schwieriger ist, das Vorhandensein von Fischen zu lokalisieren.

[Hinweis: Enger Scanstrahlwinkel regiert sehr empfindlich auf Wasserstörungen, sodass bei vielen Wellen möglicherweise visuelle Artefakte auftreten. Enger Scanstrahlwinkel eignet sich am besten für die bathymetrische Kartierung.

- Fischsymbole ausgeschaltet
- Sensitivität: 70-100%, kann jedoch verringert werden, wenn das Wasser trübe ist oder wenn Sie nur große Fische anvisieren.

Das Auswerfen

-<u>Befestigungspunkte</u>: Für das Uferangeln stellen Sie sicher, dass Ihre Schnur an dem unteren Befestigungspunkt der drei Befestigungspunkte von Ihrem Deeper festgebunden ist (dies gilt nicht für den Deeper START, der nur einen Befestigungspunkt hat). Das Nutzen eines anderen Befestigungspunktes wird dazu führen, dass Ihr Deeper auf dem Wasser in einem falschen Winkel liegen wird.



- **Angelschnur:** Alle unsere Sonare wurden mit monofilen Schnüren ab 2.7kg und geflochtenen Schnüren bis zu 9kg getestet. Bitte beachten Sie immer, dass die Angelschnur in guter Kondition ist und keine Risse oder Abnutzspuren hat bevor Sie Ihren Deeper auswerfen.

Für zusätzliche Sicherheit empfehlen wir eine geflochtene Schnur von 11 kg oder eine noch stärkere Schnur.

- **Ruten:** Deeper Sonare sind geeignet zum Auswerfen mit mittelharten bis zu harten Ruten. Mit harten Ruten können Sie ihren Deeper über Kopf auswerfen, mit einer mittelharten Rute werfen Sie Ihren Deeper seitlich aus.

Das Einholen

Beim Einholen des Deepers ist das wichtigste den Deeper in einem langsamen gleichmäßigen Tempo einzuholen. Das sind die Gründe:

- Langsames einholen: Zu schnelles Einholen wird dazu führen, dass der Deeper von Seite zu Seite schwenkt. Das führt zu unzuverlässigen Sonaranzeigen. Zum Beispiel, wenn der Sonar zur einen Seite schwenkt, wird das Sonar Signal ferner gesendet, bevor es den Boden erreicht.

- <u>Gleichmäßiges einholen</u>: Das gleichmäßige Einholen des Gerätes ist wichtig. Vergessen Sie nicht, dass Ihr Sonar ständig scannt. Dies bedeutet, dass wenn Ihr Gerät stationär ist, der Boden auf Ihrer Anzeige flach erscheint, da der Sonar wiederholt die gleiche Tiefe aufnimmt. Wenn Sie ihren Sonar einholen und der Boden auf der Anzeige flach verbleibt, können Sie sicher sein, dass der Boden tatsächlich flach verbleibt. Wenn die Tiefe sich ändert, zum Beispiel, wenn Sie über ein Loch einholen ist es wichtig ein gleichmäßiges Tempo zu halten. Wenn Sie langsamer werden, wird die Steigung bzw. Senkung graduell sein. Wird das Tempo erhöht wird Steigung bzw. Senkung steiler erscheinen. Für eine akkurate Tiefenmessung halten Sie daher ein gleichmäßiges Tempo.



Uferangeln unter verschiedenen Bedingungen - Docks, Piers und in Flüssen

Sie können Ihren Deeper zum Angeln von Küsten, Ufern, Piers, Docks, Brücken (auch bei Salzwasser) und in Flüssen nutzen. Dafür müssen Sie Ihre Einstellungen und Vorgehensweise anpassen.

Das Einholen von Docks, Piers und Brücken

Stellen Sie fest, dass Ihre Schnur am mittleren Befestigungspunkt der drei Befestigungspunkte gebunden haben (dies gilt nicht beim Deeper START, der nur einen Punkt hat). Das Nutzen der anderen Befestigungspunkte wird dazu führen, dass der Deeper im Wasser in einem falschen Winkel liegen wird.

Deeper Sonare sind für das Nutzen im Salzwasser geeignet, also nutzen Sie ihn ruhig beim Dockangeln in ruhigen Bedingungen. Ein raues Gewässer kann die Verbindung des Deeper zu ihrem Smartgerät stören **Hinweis:** Nachdem Sie das Sonar in Salzwasser verwendet haben, reinigen Sie es unbedingt mit Trinkwasser (normales Wasser) und wischen Sie es mit einem Tuch



Auswerfen in Flüssen

Deeper Sonare sind geeignet Tiefen und Strukturen in Flüssen zu messen, vorausgesetzt, dass diese keine starke Strömung haben. Nutzen Sie denselben Befestigungspunkt, welchen Sie auch für das Ufer- oder Strandangeln nutzen (Unterer Befestigungspunkt für Ufer, mittlerer Befestigungspunkt für Piers und Brücken).

Der effektivste Nutzen des Deeper Sonars beim Flussangeln ist die Messung von Tiefe und Bodenstruktur- bei starken Strömungen kann das genaue Markieren von Fisch schwierig werden. Der effektivste Weg ist die Strömung zu nutzen um Ihren Deeper treiben zu lassen um große Flächen des Flusses abzudecken.

Wenn Sie den Deeper Pro+ oder CHIRP+ nutzen, empfehlen wir den landgestützen GPS Modus einzuschalten (Einstellungen à Sonar Modus à landgestützer GPS Modus). Der Deeper START ist für das Auswerfen von ihrem Boot oder Kajak geeignet.

Wenn Sie den Deeper PRO oder PRO + verwenden, wird empfohlen, den schmalen Sendekel (290 kHz) zu verwenden, um eine höhere Genauigkeit beim Mapping zu erzielen.

Wenn Sie CHIRP + verwenden, empfehlen wir den High CHIRP oder Mid CHIRP für bessere Mapping-Ergebnisse.



My Deeper

My Deeper ist ein persönliches Konto, mit dem Sie die Produkt- und Dienstleistungspalette von Deeper optimal nutzen können.

Die Registrierung eines Kontos ist absolut kostenlos und nötig, um alle Funktionen der App "Fish Deeper" und der Website nutzen zu können.

Hier sind die Vorteile eines Kontos:

- Sie können einzigartige Funktionen von App "Fish Deeper" für Mobilgeräte und <u>Web verwenden</u>.
- Ihr Deeper Sonar Gerät wird mit Ihrem Konto verknüpft. In einem unglücklichen Fall, wenn Ihr Deeper Sonar verloren geht oder gestohlen wird, können wir versuchen, Ihr Deeper Gerät zu verfolgen und möglicherweise zurückzugeben.
- Mit einem Konto können Sie bathymetrische Karten, Scans und Punkte von Interesse mit unseren gesicherten Cloud synchronisieren. Wenn Sie Ihr Smartphone oder Tablet wechseln, können Sie trotzdem alle Ihre Daten auf dem neuen Gerät speichern.
- Unbegrenzter Cloud-Speicher für Ihre bathymetrischen Karten, Scans und anderen Daten.

So erstellen Sie Ihr My Deeper Konto

Sie können ein Konto in der Deeper App erstellen. Sie können sich mit Ihrer E-Mail, Google oder Facebook registrieren. Sie können sich auch auf der Seite "Mein Deeper" auf unserer Website (https://deepersonar.com) registrieren. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Konto einzurichten.

So ändern Sie Ihr Passwort

Sie können Ihr Passwort auf unserer Website (https://deepersonar.com/customer/account/login) ändern. Klicken Sie

auf "Profil". Das "Feld Passwort" ändern befindet sich unten auf der Seite.

Was tun, wenn Sie keine E-Mail zur Bestätigung oder zum Zurücksetzen des Passworts erhalten?

Wenn Sie sich registrieren oder Ihr Passwort zurücksetzen, sollten Sie eine E-Mail erhalten. Sie benötigen diese E-Mail, um Ihre Registrierung oder Passwortänderung abzuschließen. Wenn Sie keine E-Mail erhalten haben, überprüfen Sie bitte Ihren Spam- / Papierkorbordner. Wenn Sie die E-Mail immer noch nicht finden können, wenden Sie sich bitte an unser Support-Team unter <u>support@deeper.eu</u>

So löschen Sie Ihr Konto

Wenn Sie Ihr My Deeper Konto löschen möchten, wählen Sie auf unserer Website (https://deepersonar.com) "Datenschutzeinstellungen" und klicken Sie auf "Mein Konto löschen".

Das Löschen des Kontos kann nicht rückgängig gemacht werden. Für die Verwendung des Deeper-Sonars ist ein Konto erforderlich.

So finden Sie Fische im Roh-Sonar-Bildschirmmodus.

Momentan gibt es zwei Möglichkeiten, wie Sie Fische mit den Deeper Sonar PRO / PRO + / CHIRP-Modellen erkennen und Größe der Fischen bestimmen können: Fischsymbole oder Roh-Sonaranzeige (Fischsymbole muss ausgeschaltet sein).

1. Anzeigung der Fischsymbole

Die Option **Fischsymbole** stellt eine einfachste Möglichkeit dar, mit dem Fischfinder zu beginnen, wenn Sie keine Erfahrung mit dem Lesen des Sonardisplay haben. Fischsymbole sind nicht vollständig korrekt.

Wenn Fischsymbole aktiviert sind, analysieren spezielle Algorithmen den Sonardisplay und markieren Ultraschallreflexionen von Fischen mit Fischsymbolen. Es werden 3 unterschiedlich große Fischsymbole entsprechend den entdeckten Fischgrößen angezeigt. Wenn Sie diese Option verwenden, finden Sie hier die am besten geeigneten Einstellungen Ihres Sonars:

- Sonaranzeige: ROH

- Scanstrahlwinkel: Beliebig

- Sensitivität: 70-90%, kann jedoch verringert werden, wenn das Wasser trübe ist oder wenn Sie nur große Fische anvisieren.

Da die Fischerkennung durch Softwarealgorithmen gehandhabt wird, kann die Fischsymbolfunktion manchmal Fehler bei der Fischerkennung machen. Wir empfehlen, Fischsymbole auszuschalten und die zweite in diesem Benutzerhandbuch beschriebene Methode zu verwenden.

Es is zu beachten, dass es unmöglich ist die Größe des Fisches 100% richtig zu schätzen wegen der allgemeinen Funktionsweise von Sonaren. Daher müssen Sie die unterschiedliche Größe der Fischsymbole als ungefähre Bewertung der Größe des Fisches betrachten, jedoch nicht als genaue Größe. Z.B., es ist unmöglich zu sagen, dass das große Fischsymbol bedeutet, dass der Fisch grösser als 20 oder 35 cm lang ist. Aber, wenn Sie ein großes Fischsymbol sehen, können sicher davon ausgehen, dass der Fisch auch tatsächlich groß ist.

2. Analyse der rohen Daten des Displays (empfohlen)

Die empfohlene Option ist die Fischsymbole zu deaktivieren und die tatsächlichen Sonarwerte lesen. Dies ist fortgeschrittenere und genauere Methode. Wenn Sie Fischsymbole deaktivieren, sehen Sie, dass Fische in den Sonarwerten wie Bögen oder Linien angezeigt werden. Je dicker dieser Linien / Bögen sind, desto großer die Fische sind.



Empfohlene Einstellungen:

- Sonaranzeige: ROH

- Ein breiter Scanstrahlwinkel (47°/55°) eignet sich gut für das schnelle Erfassen größerer Bereiche und für grundlegende Informationen über Tiefe sowie Struktur des Gewässergrundes, während Genauigkeit und Detailtreue beeinträchtigt werden. Ein breiter Scanstrahlwinkel eignet sich am besten für flache Gewässer, da der Kegel mit zunehmender Scantiefe einen breiteren Bereich erfasst. (zum Beispiel, wenn Sie nach Köderfischschwärmen suchen).

Hinweis: Ein breiter Scanstrahlwinkel sind nicht für Flachwasserscans geeignet. Wenn Sie Gewässer mit einer Tiefe von weniger als 2-5 Metern (7-16 ft) scannen, empfehlen wir, auf ein enger Scanstrahlwinkel umzuschalten.

- Ein enger Scanstrahlwinkel (7°/15°/16°) ist bei der Identifizierung die Größe der Fische viel genauer. Wenn Sie also bei Verwendung dieser Winkel einen dicken Bogen oder eine dicke Linie sehen, ist der Fisch definitiv groß. deckt jedoch einen kleineren Bereich ab, so dass es möglicherweise schwieriger ist, die allgemeine Anwesenheit der Fischen zu lokalisieren.

Hinweis: Ein enger Scanstrahlwinkel reagiert sehr empfindlich auf Wasserstörungen, sodass Sie bei vielen Wellen möglicherweise visuelle Artefakte sehen können.

Wenn Sie Fische lokalisieren, verwenden Sie zuerst den breiten Scanstrahlwinkel, um den allgemeinen Standort der Fische zu finden, wechseln Sie dann zu einem engen Scanstrahlwinkel und scannen Sie diesen Bereich einige Male, um die genaue Position und Größe des Fisches zu ermitteln.

□Wenn Sie einen Fisch lokalisieren, verwenden Sie zuerst den breiten Scanstrahlwinkel, um den allgemeinen Standort des Fisches zu ermitteln. Wechseln Sie dann zu dem engen Scanstrahlwinkel und scannen Sie diesen Bereich einige Male, um den genauen Standort und Größe der Fische zu ermitteln.

Einige wichtige Sache, die Sie bei Fischbögen beachten müssen:

- 1. Nur dann erhalten sie Bögen, wenn Fische bewegen (oder wenn sich Ihr Sonar über sie bewegt).
- 2. Wenn Ihr Sonar und der Fisch beide stillstehend sind, sehen Sie eine Linie, keinen Bogen.
- 3. Sie erhalten nur dann vollen Bogen, wenn sich der Fisch durch den vollen Sonarkegel bewegt.
- 4. Wenn ein Fisch durch einen Teil des Kegels schwimmt, zeigt er sich als Halbbogen oder dicker Strich achten Sie auf diese.
- 5. Längere Linien können auf einen aktiveren Fisch hinweisen, der sich schnell unter dem Sonarkegel bewegt. Aber kürzere Bögen darauf hinweisen können, dass die Fische weniger aktiv sind.



Beispiele für Fischscans



On this scan, you can see a catfish chasing a bait during vertical jigging. You can see that the signal from the catfish contains red and yellow colors - which means that the catfish is quite big.

Modell: Deeper CHIRP+ Scanstrahlwinkel: Mittlerer Farbmodus: Tag Empfindlichkeit: 90%



Großer Hecht bewegt sich aktiv zwischen 2 und 3 Metern Tiefe. Sie können diese beiden großen Bögen auf dem Bildschirm sehen, aber in Wirklichkeit ist es derselbe Hecht, der den Sonarstrahl einmal betreten und verlassen hat und ihn dann wieder betreten hat. Rote und gelbe Farbe auf dem Bogen ist ein Hinweis darauf, dass er groß ist.

Modell: Deeper PRO+ Scanstrahlwinkel:

Schmal Farbmodus: Tag Empfindlichkeit: 80%



In diesem Scan sehen Sie mehrere Raubtiere (1), die versuchen, einen Schwarm kleinerer Fische (2) anzugreifen, während der Schwarm versucht, dem Angriff auszuweichen. Ein Fischbogen vom Räuber hat eine nach oben gerichtete Form, was darauf hinweist, dass er sich auf den Köderfischschwarm zubewegt. Der Köderfischschwarm versucht synchron, dem Angriff auszuweichen, indem er auf den Grund schwimmt, aber ein Raubtier verfolgt ihn immer noch (3).

Model: Deeper CHIRP+ Scanstrahlwinkel : Mittlerer Farbmodus: Tag Empfindlichkeit: 100%



Zander (Zander) auf dem Boden eines Lochs. Zu sehen ist ein kleiner Bogen eines Zanders (1) und darüber kaum sichtbare kleinere Bögen - das sind kleinere Fische.

Model: Deeper CHIRP Scanstrahlwinkel: Breit Farbmodus: Tag Empfindlichkeit: 100%

Anzeigen und Analyse Ihrer Karten und Scans

Sobald Sie sich angemeldet haben, sehen Sie auf der linken Seite des Bildschirms eine Liste der Standorte, an denen Sie Ihren Deeper verwendet haben.

Sie sehen nur Karten und Scans, die über den Verlauf der Fish Deeper-App synchronisiert wurden. Erfahren Sie hier mehr über die Datensynchronisierung.

Sie sehen auch globale bathymetrische Karten, wenn Sie ein aktives Fish Deeper Premium-Abo haben.



Wenn Sie die Sitzungen nicht genannt haben, werden sie ohne Titel aufgeführt. Klicken Sie auf einen Ort, um Ihre Daten anzuzeigen. Fish Deeper Web zeigt sowohl Sonar-Scans - am unteren Bildschirmrand - als auch bathymetrische Kartendaten - auf der Karte an. Bathymetrie wird nur angezeigt, wenn der Scan im Bootangel-Modus oder Uferangel-Modus durchgeführt wurde. Sie werden sehen, dass Ihre Karten und Scans nach bestimmten Seen gruppiert sind, und Sie finden sie im Abschnitt "Meine Seen".

Nachdem Sie den gewünschten Ort und die gewünschten Sitzungen ausgewählt haben, können Sie mit der Analyse beginnen. Was auf dem Bildschirm angezeigt wird, hängt vom Angelmodus ab, den Sie an diesem Ort zum Scannen verwendet haben:

- Im **Standard-Modus** und im **Eisangel-Modus** sehen Sie einen geteilten Bildschirm. In der oberen Hälfte befindet sich eine Karte mit Stecknadeln, die die verschiedenen Orte markieren, an denen Sie gescannt haben. Die untere Hälfte zeigt die Scans selbst.

- Im **Bootangel-Modus** und **Uferangel-Modus** sehen Sie auch einen geteilten Bildschirm. Diesmal wird die von Ihnen erstellte bathymetrische Karte in der oberen Hälfte angezeigt, und die Scans, die während der Kartierung aufgezeichnet wurden, werden in der unteren Hälfte angezeigt.

Scrollen Sie Ihre Scans

Sie können von rechts nach links durch Ihre Scans scrollen. Verwenden Sie die Bildlaufleiste am unteren Bildschirmrand oder klicken Sie auf den Scan und bewegen Sie Ihre Maus.

Bei Scans, die im Bootangel-Modus und im Uferangel-Modus erstellt wurden, werden Sie feststellen, dass auf der Karte selbst ein Pfeilsymbol angezeigt wird. Dieses Symbol zeigt an, wo die jetzt angezeigten Scandaten erstellt wurden. Während Sie durch Ihren Scan scrollen, bewegt sich das Symbol auf der Karte. Auf diese Weise können Sie genaue Punkte auf der Karte lokalisieren, an denen Sie einen Fisch markiert oder eine gute Struktur gefunden haben. Sie können auch auf einen besonders interessanten Punkt auf der bathymetrischen Karte klicken und den Sonar-Scan genau in diesem Bereich anzeigen.

Sie haben auch die Möglichkeit, Fischsymbole zu Ihren Scans ein- oder auszuschalten.

Tiefen- und GPS-Daten

Klicken Sie bei der Analyse Ihrer bathymetrischen Karten einfach auf einen beliebigen Teil der von Ihnen erstellten Karte. Ein Popup-Fenster mit den GPS-Koordinaten und der Tiefe an genau dieser Stelle wird angezeigt.



Andere nützliche Anzeigetools

- <u>Standort</u>: Wenn Sie ein GPS-fähiges Gerät verwenden, um auf <u>maps.fishdeeper.com</u> zuzugreifen, können Sie Ihren genauen Standort

- <u>Zoom:</u> Oben rechts auf dem Bildschirm befindet sich ein Plus/Minus-Symbol. Verwenden Sie dies zum Vergrößern oder Verkleinern.

<u>Karteneinstellungen und Kartenlegende</u>: Unter dem Zoomsymbol befindet sich ein Menü zum Ändern Ihrer
Anzeigeeinstellungen. Klicken Sie darauf und wählen Sie dann entweder Karte (für eine einfache Kartendarstellung)
oder Satellit (für ein Satellitenbild). Sie können auch konfigurieren, welche Ebene und Punkte von Interesse
angezeigt werden sollen, sowie die Bathymetrie-Farbpalette ändern.

- <u>Entfernungsmessung</u>: Unter dem Karteneinstellungsmenü befindet sich ein Linealsymbol. Klicken Sie darauf und Sie können jetzt Entfernungen messen – klicken Sie einfach auf einen Punkt und dann auf einen anderen, und Sie erhalten eine Entfernungsmessung zwischen den beiden.



Verbindungsprobleme mit der Verbindung des Deeper 3.0 (Bluetooth)

Bitte beachten Sie zunächst, dass die Verbindungsreichweite von 40 m die maximale Reichweite des Deeper 3.0 ist, die nur bei sehr guten Bedingungen und einem Smartphone/Tablet mit einer starken Empfangsantenne erreicht werden kann. Bedingungen wie schlechtes Wetter oder eine falsche Befestigungspunktposition können die Verbindungsreichweite verringern.

Vergewissern Sie sich zunächst, dass Sie Ihr Smartphone richtig halten und dessen Bluetooth-Antenne nicht verdecken. Die Positionierung der Bluetooth-Antenne kann je nach Modell Ihres Smartphones/Tablets variieren. Legen Sie Ihr Smartphone nicht auf den Boden oder in die Tasche und entfernen Sie alle Smartphone-Hüllen.

Stellen Sie sicher, dass Ihre Deeper-App auf dem neuesten Stand ist. Wenn Sie die neueste Version der App verwenden und sie sich nicht mit Ihrem Deeper verbinden kann, obwohl Sie zuvor erfolgreich eine Bluetooth-Verbindung hergestellt haben, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

Entfernen (vergessen) Sie Deeper von den Bluetooth-Geräten auf Ihrem Smartphone.

1. Starten Sie Ihr Handy neu;
- 2. Schließen Sie Ihren Deeper an ein Ladegerät an;
- 3. Koppeln Sie Ihren Deeper erneut mit Ihrem Smartphone.

Bitte beachten Sie auch, dass es nur möglich ist, sich mit jeweils einem Smart-Gerät mit Ihrem Deeper zu verbinden. Das bedeutet, dass es nicht möglich ist, eine Verbindung zu einem Deeper Sonar herzustellen, wenn es bereits mit einem anderen Handy oder Tablet verbunden ist. Um alle aktuellen Verbindungen auszuschalten, nehmen Sie den Deeper einfach aus dem Wasser, wischen Sie ihn ab und warten Sie 5 Minuten, bis sich das Gerät ausgeschaltet hat. Legen Sie ihn dann wieder ins Wasser und schließen Sie ihn an.

Wenn diese Tipps das Problem nicht lösen, wenden Sie sich bitte an das Deeper Support-Team.

Befestigung zum Uferfischen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Uferangeln mit Ihrem Deeper zu starten:

- Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung fest zugeschraubt ist und die Wasserdichtungsmarkierungen perfekt ausgerichtet sind. Dafür drehen Sie die obere Abdeckung gegen den Uhrzeigersinn, bis sie hineinfällt.
- Nehmen Sie eine Befestigungsschraube und befestigen Sie sie sicher an Ihrer Angelschnur.
- Schrauben Sie nun die Befestigungsschraube fest in den richtigen Befestigungspunkt. Wenn Sie von einem Dock oder Pier aus fischen, verwenden Sie den mittleren Befestigungspunkt. Wenn Sie vom Ufer aus angeln, verwenden Sie den unteren Befestigungspunkt.



Verwenden Sie nur 1 Befestigungsschraube - die zweite im Lieferumfang enthaltene Schraube ist ein Ersatz. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Befestigungspunkt verwenden. Bei Verwendung eines falschen Befestigungspunkts neigt sich das Gerät im Wasser, was die Verbindung und die Genauigkeit der Sonarablesungen beeinflusst.

Sonarablesungen beeinflusst.

Bevor Sie Ihr Deeper Sonar auswerfen, ist es sehr wichtig sicherzustellen, dass es richtig an Ihrer Schnur und Rute befestigt ist. Achten Sie bei jedem Anbringen Ihres Deeper-Sonars darauf, dass er korrekt angebracht ist, und überprüfen Sie folgendes:

- 1. <u>Führt Ihre Schnur korrekt durch die Spitze (die letzte und kleinste Schnurführung Ihrer Rute)</u>? Wenn die Leine hier geschlungen oder verknotet ist, kann die Leine beim Auswerfen reißen und Sie könnten Ihr Sonar verlieren.
- 2. <u>Verwenden Sie eine qualitativ hochwertige Schnur, die nicht abgenutzt oder ausgefranst ist?</u> Ist die Schnur fest mit der Befestigungsschraube an Ihrem Deeper verbunden? Dies ist wichtig, da Ihr Sonar verloren gehen könnte, wenn es nicht sicher angebunden ist.



Befestigung zum Uferfischen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Uferangeln mit Ihrem Deeper zu starten:

- Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung fest zugeschraubt ist und die Wasserdichtungsmarkierungen perfekt ausgerichtet sind. Dafür drehen Sie die obere Abdeckung gegen den Uhrzeigersinn, bis sie hineinfällt.
- Nehmen Sie eine Befestigungsschraube und befestigen Sie sie sicher an Ihrer Angelschnur.
- Schrauben Sie nun die Befestigungsschraube fest in den richtigen Befestigungspunkt. Wenn Sie von einem Dock oder Pier aus fischen, verwenden Sie den mittleren Befestigungspunkt. Wenn Sie vom Ufer aus angeln, verwenden Sie den unteren Befestigungspunkt.



 Verwenden Sie nur 1 Befestigungsschraube - die zweite im Lieferumfang enthaltene Schraube ist ein Ersatz. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Befestigungspunkt verwenden. Bei Verwendung eines falschen Befestigungspunkts neigt sich das Gerät im Wasser, was die Verbindung und die Genauigkeit der Sonarablesungen beeinflusst.

Bevor Sie Ihr Deeper Sonar auswerfen, ist es sehr wichtig sicherzustellen, dass es richtig an Ihrer Schnur und Rute befestigt ist. Achten Sie bei jedem Anbringen Ihres Deeper-Sonars darauf, dass er korrekt angebracht ist, und überprüfen Sie folgendes:

- 1. <u>Führt Ihre Schnur korrekt durch die Spitze (die letzte und kleinste Schnurführung Ihrer Rute)</u>? Wenn die Leine hier geschlungen oder verknotet ist, kann die Leine beim Auswerfen reißen und Sie könnten Ihr Sonar verlieren.
- 2. Verwenden Sie eine qualitativ hochwertige Schnur, die nicht abgenutzt oder ausgefranst ist? Ist die Schnur

fest mit der Befestigungsschraube an Ihrem Deeper verbunden? Dies ist wichtig, da Ihr Sonar verloren gehen könnte, wenn es nicht sicher angebunden ist.



Statusleiste



In der oberen rechten Ecke finden Sie die Statusleiste. In der Statusleiste werden die wichtigsten Informationen von links nach rechts angezeigt: Status Ihres Deeper-Sonars, Uhrzeit, Akkulaufzeit usw.

Aktueller Status des Deeper Sonar - Zeigt den aktuellen Status Ihres Deeper Sonar an:

Angelmodus - Derzeit verwendeter Sonar-Angelmodus.

Aufladung- Ihr Sonar ist an eine Stromquelle angeschlossen und der Akku wird aufgeladen.

Verbunden Ihr Deeper Sonar ist erfolgreich mit Ihrem Mobilgerät verbunden.

<u>Getrennt</u> Die Verbindung zwischen Ihrem Deeper Sonar und Ihrem Mobilgerät wurde nicht eingerichtet oder wurde unterbrochen.

Aus dem Wasser Ihr Sonargerät ist nicht im Wasser, aber immer noch mit Ihrem Mobilgerät verbunden.

<u>GPS gefunden</u> GPS-Standort aufgenommen wurde und Sie mit der Kartierung beginnen können. Dieser Status wird nur im Uferangel-Modus (PRO + - oder CHIRP + -Modelle) angezeigt.

<u>Suche nach GPS</u> Die GPS-Verbindung Ihres Deeper wird hergestellt. Dieser Status wird nur im Uferangel -Modus (PRO + - oder CHIRP + -Modelle) angezeigt. Klicken Sie hier, um Tipps zum Erhöhen der GPS-Konnektivität zu erhalten.

<u>Zu flach / zu tief</u> Ihr Sonar kann keine genauen Messwerte erhalten. Die häufigste Ursache dafür ist, dass das Wasser zu flach oder zu tief ist. Deeper Sonare haben Tiefenanforderungen für ein genaues Scannen:

Deeper PRO, PRO+ - enger Scanstrahlwinkel Min. Tiefe 0.5 m; breiter Scanstrahlwinkel Min. Tiefe 1.3 m. Max. Tiefe (beide Scanstrahlwinkel) 80 m

Deeper START - Min. Tiefe 1.3 m; Max. Tiefe 50 m **Deeper CHIRP modelle** enger Scanstrahlwinkel Min Tiefe 0.15 m; Mittler Scanstrahlwinkel 0.6 m; breiter Scanstrahlwinkel 0.8 m; Max Tiefe (alle Scanstrahlwinkel) 100 m.

Diese Meldung kann auch angezeigt werden, wenn das Sonar beim Aufrollen oder Trolling gekippt wurde, was dazu führt, dass es nicht direkt nach unten gescannt wird (Details hier). Es wird auch angezeigt, wenn Sie in geschlossenen Gewässern wie Badewannen oder Schwimmbädern scannen.

Zeit: Zeigt die aktuelle Zeit an.

Ladezustand der Batterie: Zeigt den Batterieladeprozentsatz Ihres Smartgeräts und des Deeper-Sonars an.

Wassertemperatur und Bewegungsgeschwindigkeit: Zeigt die Wassertemperatur und die Bootsbewegungsgeschwindigkeit an, wenn Ihr Sonar auf den Bootsmodus eingestellt ist (wird im Deeper Start-Modell nicht unterstützt).

Einstellungen - Öffnet das Sonar-Einstellungsmenü.



Deeper Smart Sonar PRO+

Technische Daten

Gewicht 100g Größe 65mm im Durchmesser Sonar-Typ Doppelstrahl Frequenz (Strahlkegel) 290 kHz, 15° und 90 kHz, 55° Tiefenbereich Max/Min Max. 80 m, Min. 0.5m Sonar Scanrate Bis zu 15 Scans pro Sekunde Betriebstemperatur -20°C bis 40°C Akku Lithium Polymer, 3.7V wiederaufladbar, 850mAh Eingangsnetzeil (zum Ladevorgang) Micro USB B Typ, 5V DC, 450mA max. Netzadapter (nicht enthalten, empfohlen) Eingang AC 110V/240V. Ausgang Micro USB, 5V 450mAh Verbindungstyp WLAN GPS-Positionierung L1 48 Kanal GPS Empfänger, hohe 3m@50% Genauigkeit Auswerf-Reichweite Bis zu 100m. Reichweite abhängig von Smartgerät und OS Version Akkulaufzeit Bis zu 6 Stunden Akkuladezeit 2 Stunden

Teilen, drucken und herunterladen

Wählen Sie einen Scan aus und klicken Sie auf das erweiterbare Menü (drei Punkte):



- Drucken: ermöglicht es Ihnen, die Karte auszudrucken.

<u>- Bathymetrie:</u> Automatische und schnelle Anzeigen verwenden die genauen Kartierungsdaten, die Sie gesammelt haben, um die geschätzten Tiefen für Abschnitte in der Nähe mit speziellen Algorithmen auszufüllen. Die Option "Detailliert" zeigt nur die exakten bathymetrischen Daten an, die Ihr Deeper ohne Nachbearbeitung gesammelt hat.

<u>- Teilen</u>: Das dritte Symbol im Menü dient zum Teilen. Klicken Sie darauf und ein eindeutiger Link wird erstellt. Dann kopieren Sie einfach den Link und senden Sie ihn an jeden, den Sie diese Karte teilen möchten. Bitte beachten Sie, dass derzeit nur bathymetrische Karten geteilt werden können und es nicht möglich ist, die Sonar-Scan-Daten zu teilen.

Der Link zu Ihrer bathymetrischen Karte kann von jedem geöffnet werden, auch von Personen, die kein Deeper-Konto haben. Wenn die Person auf den von Ihnen geteilten Link zugreift, sieht sie nur die bathymetrische Karte. Alle anderen in Ihrem Konto verfügbaren Daten sind nicht zugänglich.

 <u>Herunterladen</u>: Das vierte Symbol dient zum Herunterladen Ihrer Daten. Klicken Sie auf dieses Symbol und Sie erhalten einen Download aller Ihrer Kartendaten im CSV-Format. Sie können diese Rohdaten dann in anderen Mapping-Apps und -Programmen verwenden. Die exportierten Daten werden im .CSV-Format angezeigt, das Werte wie Breite, Länge, Tiefe und einen Zeitstempel enthält. Der Zeitstempel wird als die Anzahl der Millisekunden angezeigt, die seit 00:00:00 Uhr der koordinierten Weltzeit (UTC), Donnerstag, 1. Januar 1970, vergangen sind. (UNIX-Zeit)

Bitte beachten Sie, dass GPS ungefähr jede Sekunde Breiten- und Längengrade aufzeichnet. Daher werden diese Datenwerte möglicherweise als 0 angezeigt - was passiert, wenn die Tiefe aufgezeichnet wurde, die Koordinaten jedoch nicht. Das Sonar selbst scannt etwa 15 Mal pro Sekunde, deshalb sind die meisten Datenlinien ohne Koordinaten.

Es können nur Daten exportiert werden, die im Bootangel-Modus - oder Uferangel-Modus erstellt wurden. Aufnahmen im Standard- und Eisangel-Modus enthalten nur die Sonardaten, die nicht exportiert werden können.

Anbinden und Verbinden

Sorgen Sie für eine sorgfältige und sichere Befestigung Ihres Deeper START

Bevor Sie Ihren Fischfinder zu Wasser lassen muss sichergestellt werden, dass dieser korrekt an Ihrer Angelschnur und -rute befestigt ist. Achten Sie bei jeder Nutzung Ihres Deeper START auf eine korrekte Befestigung und berücksichtigen Sie dabei folgende Punkte:

- Läuft Ihre Schnur korrekt entlang der Angelrute (einschließlich der letzten schmalsten Führungsöse Ihrer Rute)? Bildet die Schnur hier Schlingen oder Knoten kann Sie beim Auswerfen reißen und Sie riskieren den Verlust Ihres Fischfinders.
- 2. Verwenden Sie eine hochwertige Schnur, die nicht abgenutzt oder ausgefranst ist?
- 3. Ist der Drehclip vollständig und korrekt geschlossen? Dies ist sehr wichtig, denn Sie könnten den Fischfinder bei nicht korrektem Verschließen des Clips verlieren.



Einschalten des Deeper zu Scannen

Installieren Sie die Deeper-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet und lassen Sie den Fischfinder dann in Ihrer Nähe zu Wasser (nicht weiter als 2 m / 6 Fuß entfernt). Ihr Deeper START schaltet sich automatisch ein und verbindet sich mit Ihrem Mobilgerät.

Falls sich Ihr Deeper bei Wasserkontakt nicht mit Ihrem Mobilgerät verbindet (die Deeper-App blendet die Statusnachricht Deeper ist getrennt unten auf dem Bildschirm ein), befolgen Sie bitte diese Schritte:

- 1. Gehen Sie auf Einstellungen in Ihrem Mobilgerät und sorgen Sie dafür, dass Wi-Fi aktiviert ist.
- 2. Überprüfen Sie, ob die Batterie Ihres Deeper START geladen ist. Unterwegs können Sie Ihren Fischfinder an ein Autoladegerät oder mobiles Ladegerät anschließen, um anhand der Leuchte den Ladestand zu überprüfen. Ist die Batterie leer, laden Sie sie!
- 3. Überprüfen Sie die Temperatur. Der Deeper START hat einen Betriebsbereich von 0 °C bis 40 °C / 32 °F bis 104 °F. Bitte beachten Sie, dass sich Wasser- und Lufttemperatur unterscheiden können, wobei hier der Wassertemperatur oberste Priorität zukommt.
- 4. Achten Sie darauf, ein kompatibles Mobilgerät sowie die aktuellste App-Version zu verwenden.
- 5. Wenn sich die Geräte trotzdem nicht verbinden lassen, kontaktieren Sie unseren Support .



Grundlagen für das Boots- oder Kajakangeln mit Deeper

Wenn Sie Deeper CHIRP- oder PRO-Modelle verwenden, stellen Sie immer sicher, dass die obere Abdeckung Ihres Deeper ordnungsgemäß angebracht ist. Die Markierungen "Water" und "Proof" sollten perfekt ausgerichtet sein. Um dies zu tun:

- 1. Setzen Sie die Kappe auf das Deeper Gehäuse, indem Sie die wasserdichten Markierungen ausrichten, aber schrauben Sie sie noch nicht fest.
- 2. Schrauben Sie vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn, bis es eintaucht.
- 3. Sobald es eintaucht, beginnen Sie im Uhrzeigersinn zu schrauben. Schließen Sie es fest, bis die wasserdichten Markierungen perfekt ausgerichtet sind.



Erstverbindung:

- 1. Legen Sie Ihr Deeper Sonar ins Wasser. Wir empfehlen die Verwendung einer Deeper flexiblen Armhalterung, wenn Sie Ihren Deeper mit einem Boot oder Kajak verwenden.
- 2. Gehen Sie zu den **WLAN-Verbindungen (Einstellungen)** Ihres Smartgerät. Suchen Sie in der Liste der verfügbaren WLAN-Verbindungen Ihr Deeper Sonar und stellen Sie eine Verbindung dazu her. Wenn Sie nach einem Passwort gefragt werden, lautet es 12345678
- 3. Öffnen Sie dann die App "Fish Deeper" und stellen Sie eine Verbindung zu Ihrem Sonar her. Stellen Sie sicher, dass der App Zugriff gewährt wird, um Ihren Standort zu bestimmen, und dass GPS auf Ihrem Smartgerät aktiviert ist.
- 4. Aktivieren Sie den Bootsmodus in der App.



Trolling

Nachdem Sie ihren Deeper Pro, Pro+ oder Chirp+ an Ihrem Boot oder Kajak mit der flexiblen Arm-Halterung befestigt haben, sind Sie zum Trollen bereit. Trolling bei höherer Geschwindigkeit (z. Bsp. 5km/h) ist geeignet für die allgemeine Tiefenmessung. Verlangsamen Sie bis 2km/h oder langsamer für genaues Fischfinden und detailliertes Scannen der Wasserbodenstruktur.

Kartieren

Die Deeper App nutzt das GPS ihres Smartphones oder Tablets um bathymetrische (Unterwasser-Kontur) Karten zu erstellen während Sie trollen. Um diese Funktion zu nutzen wählen Sie den Boot-Modus (*Einstellungen > Sonar > Sonar-Modus > Boot-Modus*). Sie werden eine zur Hälfte geteilte Anzeige sehen, die Ihre Kartierung sowie auch die Sonar-Scans anzeigt.



Scannen

Um zu scannen können Sie weiterhin den Boot-Modus nutzen (die geteilte Anzeige wird Ihnen auch die Scans anzeigen und Sie können einstellen wie viel die Karte von der gesamten Anzeige besetzt) oder Sie können zum Standard-Modus umschalten um die Scans im Vollbild zu sehen. Vergessen Sie nicht, dass Sie 3 Farb-Paletten zur Auswahl haben (*Einstellungen > Sonar > Bildschirm Farbmodus*).

Auswahl der richtigen Farbpalette

Bei Deeper PRO und CHIRP können Sie zwischen 3 verschiedenen Farbpaletten wählen (klassischen / Tag / Nacht). Die Auswahl der richtigen Farbpalette kann Ihnen bei der Interpretation der Fischgröße und der Bodenmerkmale helfen. Farben, die Sie auf dem Display sehen, sind wichtig, um zu verstehen, wie stark Unterwasserobjekte das Sonarsignal reflektieren. Dies ist ein Schlüsselfaktor für die Bestimmung ihrer Größe und Dicke.

□Für eine genauere Interpretation der Fischgröße und der Bodenmerkmale verwenden Sie bitte die Einstellung für den enger Scanstrahlwinkel (PRO-Modelle) oder die Einstellung für den mittleren / engeren Scanstrahlwinkel (Deeper CHIRP). Ein breiter Scanstrahlwinkelen sind bei der Erkennung der Fischgröße oder der Bodenstruktur weniger genau.

Farbpalette des Tages (empfohlen)



Diese Farbpalette wird in traditionellen Bootssonaren verwendet und gilt allgemein als die beste. Auf diese Weise erhalten Sie ein möglichst genaues Verständnis der Größe von Unterwasserobjekten und der Bodenhärte. Die Interpretation der Farben ist recht einfach: **Die Intensität** der Farbe entspricht **der Stärke**, mit der das Ultraschallsignal vom Objekt reflektiert wurde. Große und harte Objekte reflektieren den Ultraschall stärker, sodass sie mit leuchtenden und helleren Farben angezeigt werden. Weiche Objekte wie schlammiger Boden oder Wasserpflanzen werden in dunkleren Farben angezeigt.

Gelb - stärkste Reflexion des Signals. Sie werden es von hartem Boden, dicken und harten Unterwasserobjekten wie Felsbrocken und großen Fischen sehen. Manchmal kann man diese Farbe in Gebieten mit sehr dichter Vegetation sehen.

Rot - mittlere Reflexion des Signals. Sie werden sehen es von Böden mittlerer Härte und von Fischen mittlerer Größe. Sie können solche Farben auch von sehr dichten Wasserpflanzen sehen.

Blau- schwache Reflexion. Kleine Fische, Köderfische und einzelne Vegetationsbüsche wird blau angezeigt. Sehr weiche, schlammige Böden werden als Schicht blauer roter und gelber Farbmischung angezeigt.



Klassische Farbpalette



Diese Farbpalette enthält spezielle Algorithmen zur Interpretation der Wasserpflanzen und Fischen. Wasserpflanzen wird grün und Fische gelb angezeigt. Für Anfänger ist so leichter zu verstehen, aber die Interpretation erfolgt durch einen Algorithmus und deshalb sind Ungenauigkeiten zu erwarten. Das Verständnis der Farben ist dieses Farbmodus sehr ähnlich wie die Farbpalette des Tages. Die Intensität der Farbe entspricht der Stärke, mit der das Ultraschallsignal vom Objekt reflektiert wurde. Große und harte Objekte reflektieren den Ultraschall stärker, sodass sie mit leuchtenden und helleren Farben angezeigt werden.

Weiß und Rot- stärkste Reflexion des Signals. Sie werden es von hartem Boden, dicken und harten Unterwasserobjekten wie Felsbrocken und großen Fischen sehen. Manchmal kann man diese Farbe in Gebieten mit sehr dichter Vegetation sehen.

Gelb - mittlere Reflexion des Signals. Sie werden es von Böden mittlerer Härte und von Fischen mittlerer Größe

sehen. Sie können solche Farben auch von dichter Vegetation sehen.

Grün- Vegetation. Möglicherweise sehen Sie grüne Farben auch als horizontale Linie, die über den Boden verläuft. Dies bedeutet, dass der Boden sehr weich ist, möglicherweise Schlamm oder Dreck.

Orange - schwache Reflexion. Diese Farbe ist von weichen Böden zu sehen.



Farbpalette der Nacht

Wählen Sie diese Farbpalette bei schlechten Lichtbedingungen. Bei Deeper CHIRP-Modellen sind verwendeten Farben der Nachtfarbpalette invertierte Farben der Tagesfarbpalette, und die Logik ihrer Interpretation ist dieselbe.



Bei Deeper PRO-Modellen sind die Farben der Nachtfarbpalette änlich wie die klassiche Farbpalette, aber sind jedoch dunkler.

Ungenaue Sonarablesungen

In der Regel werden falsche Messwerte (Tiefe, Fisch, Temperatur) durch die Einsatzbedingungen oder

unsachgemäße Verwendung des Geräts verursacht.

Falsche Messwerte können sein:

- Falsche Tiefenmessungen;
- Sonar-Rauschen ein Durcheinander von kleinen Punkten oder Linien auf dem Sonar-Bildschirm;
- Ungewöhnlich viele Fische werden erkannt (wenn Fischsymbole aktiviert sind);
- Meldung "Zu flach oder zu tief", obwohl die Tiefe zum Scannen ausreichend ist.

Solche Probleme können auftreten, wenn der Ultraschallkegel des Deeper nicht auf den Grund des Sees gerichtet ist, sondern stattdessen den Rand des Sees abtastet. Zum Beispiel kurz nachdem der Deeper nach dem Auswerfen auf das Wasser trifft, oder wenn es starke Wellen gibt. Die Deeper App zeigt die korrekte Tiefe an, sobald sich das Gerät im Wasser stabilisiert hat und der Sonar-Kegel direkt nach unten zeigt.

Achten Sie **beim Auswerfen mit der Angelrute** darauf, dass Sie die richtige Befestigungsposition für die Schnur verwenden, um die Stabilität des Geräts beim Zurückrollen zu gewährleisten. Wenn Sie von einem Steg oder einer Brücke aus angeln, schrauben Sie die Befestigungsschraube in das mittlere Loch. Verwenden Sie das untere, wenn Sie vom Ufer aus angeln. Es ist wichtig, dass Ihr Deeper beim Schleppangeln nicht kippt. Wenn er sich neigt, tastet er die Wasseroberfläche und nicht den Grund ab, was zu Problemen mit der Verbindung und den Messwerten führt. Ziehen Sie das Gerät langsam und gleichmäßig ein.

Wenn Sie den Deeper an einem Boot angebracht haben, ist es wichtig, die Positionierung des Geräts zu überprüfen und sicherzustellen, dass es nicht zu nahe am Rand des Boots positioniert ist. Wenn es zu nahe positioniert ist, wird der vom Deeper abgegebene Ultraschall vom Rand reflektiert, wodurch falsche Messwerte angezeigt werden. Die Unterseite des Geräts sollte auf den Grund des Sees gerichtet sein. Um die beste Qualität der Sonarmessungen zu erzielen, wird empfohlen, einen Flexible Arm Mount zu verwenden.

Empfindlichkeit in algenreichen oder trüben Gewässern

Die Anpassung der Empfindlichkeitseinstellung (PRO/CHIRP-Modelle) kann dazu beitragen, durch trübes Wasser und Algen verursachte Sonarstörungen und Geräusche zu reduzieren. Verringern Sie die Empfindlichkeit langsam, bis der Bildschirm frei von Störgeräuschen und kleinen Punkten ist.

Fehlermeldung "Zu wenig Tiefe" oder "Zu tief

Wenn Sie ständig Meldung "Zu flach oder zu tief" sehen, überprüfen Sie bitte, ob die Tiefe für den Betrieb des Geräts ausreichend ist. Die Modelle Deeper 3.0 / PRO / PRO+ benötigen bei Verwendung des breiten Strahls eine Tiefe von mindestens 0,5 m und bei Verwendung des engen Strahls eine Tiefe von mindestens 1,3 m, um zu funktionieren.

Deeper Start erfordert mindestens 0,5 m Tiefe für den Betrieb.

Deeper CHIRP+ erfordert eine Tiefe von 0,15 m, wenn Sie den hohen CHIRP-Strahl verwenden, um zu funktionieren.

Halten Sie außerdem die Deeper-App auf dem neuesten Stand.

LED-Anzeige und Batterieprobleme

Wenn Sie Probleme mit dem Aufladen des Geräts haben, schließen Sie Ihr Deeper bitte an ein Ladegerät an und überprüfen Sie die Farbe der Leuchtanzeige. Dies zeigt den Status des Akkus an.

- Ein blinkendes orangefarbenes Licht bedeutet, dass der Akku geladen wird und es keine Probleme gibt. Es dauert etwa 2 Stunden, um den Akku von 0 % auf 100 % aufzuladen.
- Ein grünes Licht bedeutet, dass der Akku vollständig geladen ist.
- Ein blaues Licht bedeutet, dass es zum Laden des Akkus zu kalt ist. Lithiumbatterien können bei einer Temperatur unter 3°C (37.4°F) nicht geladen werden.
- Ein weißes Licht bedeutet, dass das Gerät ein Firmware-Update benötigt. Vergewissern Sie sich, dass Ihre

Deeper App auf dem neuesten Stand ist, und koppeln Sie sich dann über die Deeper App mit Ihrem Deeper, während das Gerät geladen wird. Das Firmware-Update wird eingeleitet.

Deeper PRO/CHIRP-Modelle: Ein rotes Licht oder gar kein Licht bedeutet, dass möglicherweise ein Problem mit dem Akku oder dem Ladekabel vorliegt. Bitte versuchen Sie, das Kabel einige Male ein- und auszustecken und ein anderes Micro-USB-Kabel Typ B zu verwenden. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Deeper-Support.

Deeper START: Ein schnell blinkendes Licht oder gar kein Licht bedeutet, dass möglicherweise ein Problem mit dem Akku oder dem Ladekabel vorliegt. Bitte wenden Sie sich an den Deeper-Support, um weitere Unterstützung zu erhalten.



Auswerfen und Scannen

Werfen Sie Ihren Deeper Chirp+ an die Stelle aus, die Sie scannen möchten (bis zu 100 m Entfernung), und holen Sie ihn wieder ein. Wenn Sie langsam den Deeper einholen, werden Unterwasser-Scans auf Ihrem Smartphone oder Tablet angezeigt.



Wenn Sie Ihr Deeper Sonar auswerfen und einholen, halten Sie Ihr Smartphone / Tablet so, dass es leicht das Signal von Ihrem Sonar empfangen kann. Wenn sich Ihr Smartphone / Tablet auf dem Boden oder in Ihrer Tasche befindet, ist die Verbindung möglicherweise instabil. Wir empfehlen die Verwendung der Deeper <u>Smartphone-</u><u>Halterung</u> für Angelruten.

Mit dem Chirp+ können Sie auch Unterwasserkarten erstellen, während Sie Ihren Deeper auswerfen.

Folgen Sie diesen Schritten:

• Wählen Sie den Onshore-GPS-Modus (Einstellungen> Sonarmodus> Onshore-GPS).

• Werfen Sie den Deeper eine kurze Entfernung aus und warten Sie, bis das Satellitensymbol von orange (Satellitensuche) auf grün wechselt (GPS-Verbindung hergestellt).

• Wenn das Symbol grün ist, werfen Sie den Deeper an den gewünschten Ort aus und holen Sie den wieder ein. Die Karte in der Deeper-App wird mit farbcodierten Tiefendaten gefüllt.

Bitte beachten Sie, dass es einige Zeit dauern kann, bis das GPS-System Ihre Position erfasst, insbesondere wenn Sie Ihr Gerät längere Zeit nicht benutzt haben. Wenn Sie eine Reihe von Würfen ausführen, wechselt das Satellitensymbol zwischen den Würfen möglicherweise von grün zurück zu orange blinkend. Bitte warten Sie, bis das Symbol wieder grün wird. Ein rotes Satellitensymbol bedeutet, dass das GPS-Signal nicht verfügbar ist. Dies kann durch Wetterbedingungen, die umgebende Landschaft, die Konstellation der Satelliten selbst oder durch eine Störung des Signals von Ihrem Deeper Sonar verursacht werden.

Auswerfen und Scannen



Werfen Sie Ihren Deeper PRO oder PRO + an die Stelle aus, die Sie scannen möchten (bis zu 100 m Entfernung), und holen Sie ihn wieder ein. Wenn Sie langsam den Deeper einholen, werden Unterwasser-Scans auf Ihrem Smartphone oder Tablet angezeigt.



Wenn Sie Ihr Deeper Sonar auswerfen und einholen, halten Sie Ihr Smartphone / Tablet so, dass es leicht das Signal von Ihrem Sonar empfangen kann. Wenn sich Ihr Smartphone / Tablet auf dem Boden oder in Ihrer Tasche befindet, ist die Verbindung möglicherweise instabil. Wir empfehlen die Verwendung der Deeper <u>Smartphone-</u><u>Halterung</u> für Angelruten.

Mit dem PRO + können Sie auch Unterwasserkarten erstellen, während Sie Ihren Deeper auswerfen.

Folgen Sie diesen Schritten:

- Wählen Sie den Onshore-GPS-Modus (Einstellungen> Sonarmodus> Onshore-GPS).
- Werfen Sie den Deeper eine kurze Entfernung aus und warten Sie, bis das Satellitensymbol von orange (Satellitensuche) auf grün wechselt (GPS-Verbindung hergestellt).
- Wenn das Symbol grün ist, werfen Sie den Deeper an den gewünschten Ort aus und holen Sie den wieder ein. Die Karte in der Deeper-App wird mit farbcodierten Tiefendaten gefüllt.

Bitte beachten Sie, dass es einige Zeit dauern kann, bis das GPS-System Ihre Position erfasst, insbesondere wenn Sie Ihr Gerät längere Zeit nicht benutzt haben. Wenn Sie eine Reihe von Würfen ausführen, wechselt das Satellitensymbol zwischen den Würfen möglicherweise von grün zurück zu orange blinkend. Bitte warten Sie, bis das Symbol wieder grün wird. Ein rotes Satellitensymbol bedeutet, dass das GPS-Signal nicht verfügbar ist. Dies kann durch Wetterbedingungen, die umgebende Landschaft, die Konstellation der Satelliten selbst oder durch eine Störung des Signals von Ihrem Deeper Sonar verursacht werden.

Datenverarbeitung

Hochladen Ihrer Daten in Fish Deeper Web

Die Karten und Scans, die Sie in der Deeper-App erstellen, werden automatisch mit dem Deeper-Cloud-Server synchronisiert. Es dauert 24 Stunden, bis die Scans automatisch synchronisiert werden. Sobald sie synchronisiert sind, können Sie auf <u>maps.fishdeeper.com</u> darauf zugreifen.

Um zu überprüfen, ob eine Angelsitzung synchronisiert wurde, gehen Sie zu Verlauf in der Deeper App. Hier finden Sie eine Aufzeichnung aller Ihrer Angelsitzungen mit Ihrem Deeper. Wenn eine Sitzung synchronisiert wurde, wird ein grünes Wolkensymbol mit einem Häkchen angezeigt.

Wenn es noch nicht synchronisiert wurde, ist das Symbol nur der Umriss einer Wolke ohne Häkchen. Um nicht synchronisierte Sitzungen zu synchronisieren, drücken Sie auf das Symbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms – eine weiße Wolke mit einem Aufwärtspfeil.

Es kann bis zu einer Minute dauern, bis neue Daten über die App zur Fish Deeper-Website hinzugefügt werden. Sie sollten auch die Webseite aktualisieren, damit die neuen Daten sichtbar sind. Weitere Informationen zur Datensynchronisierung finden Sie <u>hier</u>.

| | Trip | • | 4 |
|--------|---------------------------------------|--------------------|---|
| 0 | Session name Feb 29, 2018 12:45 PM | 🗮 2.78 MB 🥥 34 min | |
| 0 | Session name Feb 29, 2018 12:45 PM | ≡ 2.78 MB 🥥 34 min | |
| dp © | Session name Feb 29, 2018 12:45 PM | ≣ 2.78 MB ④ 34 min | ა |
| ۵ ا | Session name Feb 29, 2018 12:45 PM | 🗮 2.78 MB 🕘 34 min | |

Löschen Ihrer Daten

Derzeit gibt es keine Möglichkeit, Scans oder Karten direkt über die Fish Deeper-Website zu löschen.

Um Daten von der Website zu löschen, müssen Sie zur Fish Deeper-App -> Verlauf gehen.

Klicken Sie auf Mobilgeräten mit Android auf die drei Punkte rechts und wählen Sie löschen (oder wischen Sie nach links, wenn Sie ein iOS-Gerät verwenden). Die Löschoption wird angezeigt, und Sie müssen "Von überall löschen" auswählen. Dies führt dazu, dass der Scan sowohl vom Handy als auch von Fish Deeper Web gelöscht wird. Bitte beachten Sie, dass der Scan oder die Karte nach dem Löschen mit dieser Methode ohne Wiederherstellungsmöglichkeit gelöscht wird.

Auswerfen und Scannen

Lassen Sie Ihren Deeper START an der gewünschten, zu scannenden Stelle zu Wasser und holen Sie ihn wieder ein. Schauen Sie sich beim Wiedereinholen die Unterwasser-Scans auf Ihrem Smartphone oder Tablet an.

Halten Sie beim Auswerfen und Einholen Ihres Deeper START Ihr Smartphone/Tablet in einer Position, in der das Fischfinder-Signal problemlos empfangen werden kann. Eine Platzierung Ihres Smartphones / Tablets in Bodennähe bzw. die Aufbewahrung in der Tasche kann eine schwache Verbindung zur Folge haben. Wir empfehlen die Verwendung der <u>Deeper Smartphone-Halterung für Angelruten</u>.



Einstellungen

Sie können auf die Sonareinstellungen zugreifen, indem Sie auf das Zahnradsymbol in der oberen rechten Ecke klicken



Dadurch wird ein Menü mit allen verfügbaren Einstellungen für Ihr Modell des Deeper Sonar geöffnet. Sie können das Menü jederzeit schließen, indem Sie es nach rechts schieben.

Im Angelmodus können Sie zwischen 4 Angelmodi wählen: Standard, Eisfischen, Boot und Ufer-Modus. Diese Einstellung ist für Deeper START nicht verfügbar.



Sonaranzeige – Wechseln Sie zwischen Raw- und Einfach-Sonaranzeige. Das Raw-Sonaranyeige zeigt ein detailliertes Sonar ohne Filterung an. Die einfache Sonaranzeige filtert die Informationsmenge heraus und zeigt nur die grundlegenden Daten an - Bodenstruktur, Tiefe, Fische. **Bei Deeper START ist die Einfache-Sonaranzeige standardmäßig aktiviert.**



Scanwinkel - Wechseln Sie zwischen den Sonarstrahlwinkeln Ihres Deeper-Sonars. Diese Einstellung ist für Deeper START nicht verfügbar.



Sensitivität - kontrolliert, wie viele Details auf dem Display angezeigt werden. Diese Einstellung funktioniert mit aller Frequenzen. Wenn Sie eine hohe Sensitivität verwenden, zeigt das Sonar-Display alles an, einschließlich kleiner Köderfische und schwimmender Trümmer im Wasser. Wenn Sie in sehr klarem Wasser oder in größeren Tiefen scannen, sollten Sie die Sensitivität erhöhen, damit Sie noch schwächere Reflexionen sehen können, die interessant sein können. Durch Verringern der Sensitivität wird Störungen auf dem Display vermieden, die auftreten kann, wenn das Wasser schlammig ist. Wenn die Sensitivität zu niedrig eingestellt ist, zeigt das Display nicht viele Störungen an. Auf diese Weise ist es jedoch möglich, den Fisch zu übersehen. Wir empfehlen, bei 100% Sensitivität zu beginnen und dann die Sensitivität allmählich zu verringern, bis Sie die besten Ergebnisse erzielen. **Diese Einstellung ist für Deeper START nicht verfügbar.**



Fisch Symbole - Aktivieren / deaktivieren Sie spezielle Algorithmen, die Fische interpretieren und mit Fischsymbolen auf dem Display markieren. Weitere Informationen , wie man Fischen lokalisieren kann, lesen Sie hier.

Fischgröße - Wenn Fischsymbole aktiviert sind, können Sie auswählen, welche Fischgröße angezeigt werden soll (groß / mittel / klein). Sie können auswählen, welche Größe angezeigt werden soll, indem Sie den Schieberegler anpassen. Wenn Sie L / M / S auswählen, werden alle 3 Größen angezeigt. In L / M werden nur große und mittlere Fische angezeigt, während in der Einstellung L nur große Fische angezeigt werden. **Diese Funktion funktioniert nur, wenn Fischsymbole aktiviert sind.**

Fischtiefe - Aktiviert oder deaktiviert Tiefenmessungen, die über oder unter Fischsymbolen angezeigt werden. Sie können den Abstand von der Oberfläche zum Fisch (Fischsymbol mit Pfeil nach oben) oder den Abstand von unten zum Fisch (Fischsymbol mit Pfeil nach unten) wählen. **Diese Funktion funktioniert nur, wenn Fischsymbole aktiviert sind.**

Fischalarm - Aktivieren Sie Fischalarme, die bei jeder Erkennung eines Fisches einen akustischen Alarm auslösen. **Diese Funktion funktioniert nur, wenn Fischsymbole aktiviert sind.**



Farbpalette - Ermöglicht die Auswahl der Farbpalette zum Anzeigen Ihrer Sonardaten basierend auf der Umgebung, den Bedingungen und der Tageszeit, zu der Sie angeln. Neben der klassischen Farbpalette gibt es zwei weitere Optionen - Tag und Nacht -, mit denen Sie Ihre Sonarwerte entweder bei hellem Sonnenschein (Tagesmodus) oder bei schlechten Lichtverhältnissen (Nachtmodus) optimal anzeigen können. **Diese Einstellung ist für Deeper START nicht verfügbar.**

Lesen Sie hier mehr über Farbpaletten.



Nachtangeln Mit dem Deeper START kann es sofort aktiviert werden. Wenn Sie bei den Modellen Deeper PRO, PRO + und CHIRP haben, müssen zuerst die Standardabdeckung durch eine Deeper Night Fishing Cover ersetzen. Der Nachtfischermodus aktiviert ein blinkendes Licht, das nur durch eine transparente Abdeckung sichtbar ist.

Zusätzliche Einstellungen:

Flacher Modus - nur für CHIRP-Modelle verfügbar. Schaltet den Scanwinkel automatisch auf Narrow (7 °) um, wenn seichtes Wasser mit Tiefen unter 2 m gescannt wird.

Stromsparmodus - nur für CHIRP-Modelle verfügbar. Wenn Sie dies aktivieren, verbraucht Ihr Sonar weniger Batterie, führt jedoch zu einer leicht verringerten Scanauflösung und -qualität.

So bestimmen Sie die Bodenhärte

Zu wissen, ob der Boden weich oder hart ist, kann bei der Suche nach einem Angelplatz entscheidend sein. Mit den Serien Deeper PRO und CHIRP ist die Bestimmung der Bodenzusammensetzung extrem einfach.

• Scanstrahlwinkel: eng (PRO- und CHIRP-Modelle) oder Mittel (CHIRP-Modelle).

Hinweis: Verwenden Sie nicht breiter **Scanstrahlwinkel** zur Bestimmung der Bodenhärte oder -merkmale. Breiter **Scanstrahlwinkel** ist nicht für die genaue Erkennung von Bodenmerkmalen geeignet.

- **Empfindlichkeit**: 90-100%, je nachdem wie klar das Wasser ist. Verringern Sie diese Einstellung schrittweise, bis der Bildschirm frei von Unordnung und kleinen Punkten ist. Halten Sie diese Einstellung auf Maximum, wenn das Wasser kristallklar ist.
- Farbmodus: Tag

Es gibt 3 Faktoren, die bei der Bewertung der Härte des Bodens berücksichtigt werden müssen:

- 1. **Farbe.** Die lebendigeren und leuchtenderen Farben bedeuten härtere Böden. In der Tagesfarbpalette wird der harte Boden immer in hellgelber Farbe angezeigt. Der weiche Boden besteht aus dunkleren Farben und Sie sehen mehr Blau und Rot.
- 2. Die Dicke der Linie, die den Boden darstellt, ist auch ein Indikator für die Bodenhärte. Je dicker die Linie, desto härter der Boden. Behalten Sie auch die Farbe im Auge wenn eine untere Linie, die aus gelber Farbe besteht, allmählich rot wird und dicker wird, bedeutet dies nicht, dass die Unterseite an der Stelle, die Sie scannen, härter ist. Es bedeutet einfach, dass es eine dickere Schicht aus weichem Boden gibt. Farbe sollte der erste zu berücksichtigende Faktor sein (gelb = hart, rot = mittel, blau = weich).

Harter Boden:





Weicher Boden:



3. Zweite Rückkehr des Sonars. Manchmal sehen Sie möglicherweise eine zweite untere Linie, die sich unter die untere Linie erstreckt. Dies wird als zweite Sonarrückkehr bezeichnet, was auf einen sehr harten Boden hinweist. Der Sonarstrahl wurde vom sehr harten Boden bis zur Oberfläche reflektiert, wieder nach unten geprallt, vom Boden reflektiert und von Ihrem Sonar aufgenommen. Wenn Sie eine Sonarrückkehr sehen, bedeutet dies normalerweise, dass der Boden aus Kies besteht.



Hochladen Ihrer Daten in Lakebook ™

Die in der Deeper App erstellten Karten und Scans werden automatisch mit dem Deeper Cloud-Server synchronisiert. Es dauert 24 Stunden, bis die Scans automatisch synchronisiert werden. Sobald sie synchronisiert sind, können Sie über Lakebook [™] darauf zugreifen.

Um zu überprüfen, ob eine Angelsitzung synchronisiert wurde, gehen Sie in der Deeper App auf Historie. Hier finden Sie eine Aufzeichnung all Ihrer Angelsitzungen mit Ihrem Deeper. Wenn eine Sitzung synchronisiert wurde, wird ein Wolkensymbol mit einem Häkchen angezeigt. Wenn es noch nicht synchronisiert wurde, ist das Symbol nur der Umriss einer Wolke ohne Häkchen. Um nicht synchronisierte Sitzungen zu synchronisieren, drücken Sie auf das Symbol in der rechten oberen Ecke des Bildschirms - eine weiße Wolke mit einem Aufwärtspfeil. Es kann bis zu einer Minute dauern, bis neue Daten von der App zu Lakebook [™] hinzugefügt werden. Sie sollten auch die Lakebook [™] -Seite aktualisieren, damit die neuen Daten sichtbar werden. Weitere Informationen zur Datensynchronisierung finden Sie <u>hier</u>.

Probleme mit der App

Probleme mit der App können auftreten, wenn Sie eine veraltete Version der App verwenden. Folgende Probleme können vorkommen:

- Falsche Tiefenmessung;
- Reduzierte Funktionalität der App;
- Verbindungsprobleme mit Ihrem Deeper.

Es gibt zwei Möglichkeiten, um sicherzustellen, dass Sie über die neueste Version der Deeper App verfügen. Zunächst müssen Sie Ihr Telefon so einstellen, dass es Apps automatisch herunterlädt und aktualisiert, wenn neue Versionen der App erscheinen. Sie können auch manuell nach Updates suchen, indem Sie im Google Play Store oder App Store nach der Deeper App suchen. Sie sehen dann, ob ein Update verfügbar ist oder nicht.

Wenn diese Tipps das Problem nicht lösen, wenden Sie sich an das Deeper Support-Team.

SCHNELLANLEITUNG CHIRP+

Befestigung am Kajak, Boot oder Schlauchboot

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Ihren Deeper für das Bootsangeln einzurichten:

- Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung fest angeschraubt ist und die "Water" und "Proof" Markierungen perfekt ausgerichtet sind.
- Nehmen Sie Ihren Deeper Flexible Arm oder Flexible Arm 2.0 und legen Sie den Sicherheitsgurt darauf.
- Befestigen Sie Ihr Deeper Sonar an Ihrer flexiblen Armhalterung:

Wenn Sie einen Deeper flexiblen Arm verwenden, schrauben Sie Ihr Deeper Sonar mithilfe des oberen
Befestigungspunkts auf die Halterung für den flexiblen Arm. Befestigen Sie dann den Flex-Arm mit der
Befestigungsklammer an Ihrem Schiff. Um eine optimale Sicherheit zu gewährleisten, befestigen Sie ihn an einem kreisförmigen Gegenstand.

- Wenn Sie einen Deeper flexiblen Arm 2.0 verwenden, platzieren Sie zuerst den Kunststoffknoten des flexiblen Arms am unteren Befestigungspunkt Ihres Deeper Sonars und ziehen Sie dann die Schraube am mittleren Befestigungspunkt fest an. Befestigen Sie dann die G-Klemme an einem Teil Ihres Bootes, der 70 mm dick oder dünner ist.



- Befestigen Sie den Sicherheitsgurt an Ihrem Boot.
- Passen Sie den Flex-Arm an, um Ihr Deeper Sonar so zu positionieren, dass es halb im Wasser liegt.

Verwenden Sie immer den Sicherheitsgurt, wenn Sie den flexiblen Arm oder den flexiblen Arm 2.0 verwenden. Tauchen Sie Ihr Deeper Sonar nicht vollständig unter - es kann keine WLAN-Signale an Ihr Telefon zurücksenden.

Befestigung am Kajak, Boot oder Schlauchboot

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Ihren Deeper für das Bootsangeln einzurichten:

- Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung fest angeschraubt ist und die "Water" und "Proof" Markierungen perfekt ausgerichtet sind.
- Nehmen Sie Ihren Deeper Flexible Arm oder Flexible Arm 2.0 und legen Sie den Sicherheitsgurt darauf.
- Befestigen Sie Ihr Deeper Sonar an Ihrer flexiblen Armhalterung:

Wenn Sie einen Deeper flexiblen Arm verwenden, schrauben Sie Ihr Deeper Sonar mithilfe des oberen
Befestigungspunkts auf die Halterung für den flexiblen Arm. Befestigen Sie dann den Flex-Arm mit der
Befestigungsklammer an Ihrem Schiff. Um eine optimale Sicherheit zu gewährleisten, befestigen Sie ihn an einem kreisförmigen Gegenstand.

- Wenn Sie einen Deeper flexiblen Arm 2.0 verwenden, platzieren Sie zuerst den Kunststoffknoten des flexiblen Arms am unteren Befestigungspunkt Ihres Deeper Sonars und ziehen Sie dann die Schraube am mittleren Befestigungspunkt fest an. Befestigen Sie dann die G-Klemme an einem Teil Ihres Bootes, der 70 mm dick oder dünner ist.

3,5 mph/3knots MAX

- Befestigen Sie den Sicherheitsgurt an Ihrem Boot.
- Passen Sie den Flex-Arm an, um Ihr Deeper Sonar so zu positionieren, dass es halb im Wasser liegt.

□ Verwenden Sie immer den Sicherheitsgurt, wenn Sie den flexiblen Arm oder den flexiblen Arm 2.0 verwenden. Tauchen Sie Ihr Deeper Sonar nicht vollständig unter - es kann keine WLAN-Signale an Ihr Telefon zurücksenden.

Deeper Smart Sonar CHIRP+



Technische Daten

Material: ABS-Gehäuse, Titaneinsätze Sonartyp: 3-Frequenz-CHIRP Enger CHIRP 675 kHz (Kegelwinkel 7°) Mittlerer CHIRP 290 kHz (Kegelwinkel 16°) Breiter CHIRP 100 kHz (Kegelwinkel 47°) Zieltrennung: 1 cm Enger CHIRP; 2,4 cm Mittlerer CHIRP; 2,4 cm Breiter CHIRP Mindesttiefe - Maximaltiefe: 15 cm. - 100 m. Scannrate: Bis zu 15 / Sekunde Sonarmodi: Standard-, Eisangeln, Bootangeln, Onshore GPS-Modus Temperatursensor: Wasseroberflächen-Temperatursensor in Fahrenheit / Celsius Betriebstemperatur: -20°C bis 40°C GNSS (Unterstützte GPS-Systeme): GPS, GLONASS, Galileo, BeiDou, QZSS Betriebszeizt: GPS EIN bis zu 4,5 Stunden; GPS AUS bis zu 6 Stunden Ladetechnologie: Schnellaufladung 80 % in 45 Min.; 100 % in 75 Min. Verwendeter Akku: Lithium-Polymer-Akku, 3,7 V Wiederaufladbar, 950 mAh Steckdosenadapter (nicht im Lieferumfang enthalten): Eingangsleistung 110 V / 220 V Ausgangsleistung: Micro-USB, 5 V, 2 A Verbindung: WLAN

Verbindungsreichweite: Stabile Verbindung bis zu 100 m.

Farbe: Militärgrün

Andere Einstellungen

Sie können auf andere Einstellungen der Deeper-App zugreifen, indem Sie auf das Menüsymbol in der oberen linken Ecke klicken:



Im **Verlauf** werden alle aufgenommenen Scans gespeichert. Es kann eine unbegrenzte Datenmenge speichern. Jede Aufnahme kann von Anfang bis Ende durchlaufen werden. Außerdem können Sie das genaue Datum und die Uhrzeit des Scans sowie sowie die Dauer und den verwendeten Sonarmodus anzeigen lassen.

Die **Offline-Karten-Funktion**, mit der Karten für die Offline-Verwendung heruntergeladen werden können. Die Karten sind nach Region und Land sortiert. Sobald Sie die Karte von der Liste heruntergeladen haben, können Sie jederzeit auf sie zugreifen, auch wenn Sie keine Internetverbindung haben. **Hinweis**: Die Offline-Karte aktiviert sich automatisch, wenn Sie den Uferangel- oder den Bootsmodus verwenden. Nachdem Sie die Karte heruntergeladen haben, müssen Sie nichts weiter tun.

Einstellungen – ermöglicht Ihnen die Auswahl der Sprache, des Zeitformats (24/12 Stunden) sowie der Maßeinheiten: Metrisch (m, °C), Imperial (ft, °F), Fathoms (ftm, °F), Gemischt (fr, °C).

Wetter – Die Wetterfunktion ermöglicht Ihnen den Zugriff auf genaue Wetterinformationen für jeden Ort der Welt.

Info & Support – enthält hilfreiche Informationen zur App sowie Onboardings, Benutzerhandbücher und Kontakte zum technischen Support.

Premium – zeigt den Status Ihres Fish Deeper Premium-Abonnements an. Erfahren Sie <u>hier</u> mehr über Premium.

Grundlagen für das Eisangeln

Wenn Sie Deeper CHIRP- oder PRO-Modelle verwenden, stellen Sie immer sicher, dass die obere Abdeckung Ihres Deeper ordnungsgemäß angebracht ist. Die Markierungen "Water" und "Proof" sollten perfekt ausgerichtet sein. Um dies zu tun:

- 1. Setzen Sie die Kappe auf das Deeper Gehäuse, indem Sie die wasserdichten Markierungen ausrichten, aber schrauben Sie sie noch nicht fest.
- 2. Schrauben Sie vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn, bis es eintaucht.
- 3. Sobald es eintaucht, beginnen Sie im Uhrzeigersinn zu schrauben. Schließen Sie es fest, bis die wasserdichten Markierungen perfekt ausgerichtet sind.



Erstverbindung:

- 1. Legen Sie Ihr Deeper Sonar in das Eisloch. Stellen Sie sicher, dass das Eisloch vollständig frei von Eis und Schnee ist.
- 2. Gehen Sie zu den **WLAN-Verbindungen (Einstellungen)** Ihres Smartgerät. Suchen Sie in der Liste der verfügbaren WLAN-Verbindungen Ihr Deeper Sonar und stellen Sie eine Verbindung dazu her. Wenn Sie nach einem Passwort gefragt werden, lautet es 12345678
- 3. Öffnen Sie dann die App "Fish Deeper" und stellen Sie eine Verbindung zu Ihrem Sonar her. Stellen Sie sicher, dass der App Zugriff gewährt wird, um Ihren Standort zu bestimmen, und dass GPS auf Ihrem Smartgerät aktiviert ist.
- 4. Aktivieren Sie den Eisangel-Modus in der App:



Der Deeper PRO/PRO+ und CHIRP+ sind beide für das Eisangeln geeignet- sie funktionieren bei Temperaturen bis zu -20°C. Der Deeper START ist nicht für das Eisangeln geeignet- er funktioniert bei Temperaturen bis zu 0°C. Wenn Sie Ihren Pro oder Pro+ zum Eisangeln nutzen, schalten Sie den Eisangel-Modus an (*Einstellungen > Sonar-Modus > Eisangel-Modus*). Diese Funktion wird Ihnen die beste Anzeige-Option für das Eisangeln wählen und automatisch die besten Sonar-Einstellungen für das Eisangeln auswählen.



Bohren und einwerfen

Nachdem Sie Ihr Eisloch gebohrt haben, können Sie Ihr Deeper Sonar einfach hineinlassen, um den Scanvorgang zu starten. Es ist nicht notwendig, eine Schnur an Ihrem Deeper zu befestigen. Sie können dies jedoch zum leichten Entfernen aus dem Eisloch tun. Verwenden Sie in diesem Fall den oberen Befestigungspunkt, um eine Schnur anzubringen. Der Deeper schaltet sich automatisch ein, sobald er sich im Wasser befindet und stellt die Verbindung zu ihrem Smartphone her- dann beginnt er mit dem Scannen. Bitte beachten Sie, dass sich bei sehr kalten Bedingungen Eis an den beiden Sensoren an der Unterseite Ihres Deepers bilden kann. Dies kann das Einschalten des Geräts verhindern. Reinigen Sie einfach das Eis von den beiden Knoten und lassen Sie den Deeper wieder in das Eisloch fallen. Dies sollte das Problem lösen.

Eisdicke

Deeper Sonare schwimmen auf der Wasseroberfläche (statt unterzutauchen wie andere Eisblinker). Dies bedeutet,

dass der Sonar bei sehr dickem Eis möglicherweise nicht richtig scannt, da der Sonarkegel die Seiten des Eislochs trifft und die Sonarimpulse zurück reflektiert werden. Um dies zu vermeiden, können Sie zwei Dinge tun:

- Bohren Sie größere Eislöcher, wenn das Eis sehr dick ist. Dies verringert die Wahrscheinlichkeit, dass der Sonarkegel die Seite des Eislochs trifft.

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Deeper Sonar direkt in der Mitte des Eislochs positioniert ist.

Akku

Sie sollten wissen, dass bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt der Akku sowohl Ihres Deeper-Geräts als auch Ihres Smartphones / Tablets sich schneller entladen wird. Dafür können Sie Folgendes tun:

Deeper-Akku

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Akku vor jedem Ausflug vollständig aufgeladen ist.
- Nehmen Sie den Deeper Fischfinder aus dem Wasser, wenn Sie ihn nicht benutzen, und bewahren Sie ihn warm auf (z. B. im Neoprenbeutel, der mit dem Deeper PRO / PRO+/CHIRP+ geliefert wird, oder in Ihrer Tasche).
- 3. Halten Sie eine Powerbank bereit, um Ihr Deeper während Ihres Auslflugs aufzuladen. Bitte beachten Sie, dass der Lithium-Ionen-Akku in Ihrem Deeper nur bei Temperaturen von 3 ° C / 37,4 ° F oder höher geladen werden kann (wenn Sie den Deeper laden, zeigt eine blaue LED an, wenn die Bedingungen für das Laden zu kalt sind). Das Aufladen in Ihrem Auto oder in einer erwärmten Eishütte ist eine gute Option.
- 4. Wenn Sie das Deeper CHIRP Modell verwenden, können Sie den Energiesparmodus aktivieren, um Batterie zu sparen.

Smartphone-Akku

- 1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Smartphone / Tablet vor der Reise vollständig aufgeladen ist.
- 2. Verwenden Sie die Deeper Winter Smartphone-Hülle, um Ihr Smartphone während der Verwendung warmzuhalten und somit die Akkulaufzeit zu erhalten.
- 3. Halten Sie eine Powerbank bereit, um Ihr Smartphone während Ihres Ausflugs aufzuladen.

Finden Sie den richtigen Ort

Zu beurteilen, ob Sie an der richtigen Stelle angeln, ist einfach. Lassen Sie einfach Ihren Deeper in das Eisloch fallen. Die Tiefe wird in der Mitte der kreisförmigen Blinkeranzeige und in der rechten oberen Ecke des Bildschirms angezeigt. Sie können auch nach Vegetation suchen, indem Sie den traditionellen Sonar-Bereich des Anzeigebildschirms verwenden um dort grünes zu sehen. Diese Informationen zur Vegetation und Tiefe können Ihnen helfen zu entscheiden, ob dies ein guter Ort zum Fischen ist.

Das Bohren eines Gitters aus Eislöchern ist ebenfalls eine effektive Methode. Nachdem Sie Ihr Gitter gebohrt haben, können Sie Ihren Deeper in jedes Loch fallen lassen, um zu beobachten, wie sich die Tiefe ändert, und den besten Punkt zu finden.

Wenn Sie im Sommer mit Ihrem Boot / Kajak oder mit dem Deeper PRO + oder Chirp+ vom Ufer aus eine Karte erstellen konnten, können Sie die Karte verwenden, um zu den besten Orten in der Eisangelsaison zurückzukehren.

Fisch markieren und Köder verfolgen

Die Eisangel-Anzeige der Deeper App bietet Ihnen eine Reihe von Möglichkeiten, Fische zu lokalisieren, Ihren Köder zu verfolgen und zu sehen, wie die Fische auf Ihre Aktionen reagieren. Auf der linken Seite befindet sich die traditionelle kreisförmige Blinker-Anzeige, in der Mitte rechts die Sonar-Anzeige und auf der rechten Seite der vertikale Blinker.

- **Sonar-Anzeige:** Diese Anzeige entspricht der Standardanzeige für das Scannen vom Ufer aus. Das blaue Band oben ist das Eis, das orangene Band unten ist der Boden, und alle Objekte, die dazwischen angezeigt werden, sind entweder Fisch oder Ihr Köder. Sie können die Empfindlichkeit dieser Anzeige im Menü auf der linken Seite anpassen und die Farbpalette in Tages- oder Nachtpaletten ändern (Einstellungen> Echolot> Bildschirmfarbmodus).

- **Traditioneller Kreisblinker:** Diese Anzeige ist genau wie ein herkömmlicher Eisblinker. In der Mitte sehen Sie die Tiefe und die Temperatur der Wasseroberfläche. An der Seite befindet sich der eigentliche Blinker. Ganz oben sehen Sie ein Band aus blau/grauer Farbe - dies ist das Eis selbst. Folgen Sie dann der Anzeige im Uhrzeigersinn, bis Sie ein braunes/orangenes Farbband sehen. Alles, was zwischen Eis und Boden angezeigt wird, ist entweder Ihr Köder oder ein Fisch. Diese werden als grüne/gelbe Farbbänder angezeigt.



- <u>Vertikal-Blinker:</u> Auf der rechten Seite des Anzeigebildschirms befindet sich der Vertikal-Blinker. Hier werden alle Sonarablesungen in Weiß auf schwarzem Hintergrund angezeigt. Ganz oben sehen Sie einen weißen Fleck, der sich leicht bewegt - dies ist das Eis. Am unteren Rand der Anzeige befindet sich dann eine dicke weiße Form, die sich am unteren Ende verjüngt - dies ist der Boden. Alle Köder, Vorrichtungen oder Fische werden als sich bewegende weiße Bänder zwischen diesen beiden angezeigt. Die Größe und Dicke des Bandes gibt Hinweise über die Größe des Objekts.



Karte und GPS-Eislochmarkierung



Die Eisangel-Anzeige verfügt auch über eine Kartierungs-Funktion (um sicherzustellen, dass diese Funktion funktioniert, stellen Sie sicher, dass Sie ein angemeldeter Benutzer sind und die Offline-Karten für Ihr Bundesland oder Ihr Land heruntergeladen haben). Auf der linken Seite der Anzeige wird ein Kartensymbol angezeigt. Wenn Sie darauf klicken, wird eine Karte mit Ihrem aktuellen Standort angezeigt. Wenn Sie Ihren Deeper in ein Eisloch fallen lassen, wird dieser Ort automatisch auf Ihrer Karte markiert und gespeichert. Wenn Sie in weiteren Eislöcher angeln, werden diese ebenfalls zu Ihrer Karte hinzugefügt. Wenn Sie auf eine dieser Positionen klicken, wird automatisch die Tiefe an dieser Stelle angezeigt. Nach dem Angeln können Sie in der App im Bereich "Verlauf" auf Ihre Angelsitzung klicken. Hier wird Ihre Karte mit all Ihren Eislöchern angezeigt. Klicken Sie einfach auf ein Eisloch, und Sie sehen Ihre Scans für diesen Ort sowie die Wassertemperatur, das Datum und die Uhrzeit Ihrer Scansitzung.

Bitte beachten Sie, dass die Deeper App für diese Funktion das GPS Ihres Smartphones oder Tablets verwendet (keine Internetverbindung erforderlich). Stellen Sie für eine genaue Standortmarkierung sicher, dass sich Ihr Smartphone beim ersten Einwerfen des Deepers in einem Abstand von weniger als 1 m vom Eisloch befindet.

Angeln in mehreren Eislöchern

Mit der Funkreichweite von bis zu 100 Metern können Sie mit dem Deeper PRO/PRO+ und CHIRP+ ein Eisloch auf Distanz beobachten. Dies bedeutet, dass Sie in einem Eisloch angeln und Ihr Deeper in einem anderen haben können, sodass Sie auch die Aktivität in diesem Loch überwachen können.

Sonarstörung von anderen Blinkern

Wenn andere Eisblinker in der Nähe Ihres Eislochs verwendet werden, kann es durch diese Geräte zu Sonarstörungen kommen. Dies kann die Genauigkeit der von Ihrem Deeper gemessenen Sonarwerte beeinflussen. Versuchen Sie, wenn möglich, so viel Abstand wie möglich von anderen Eisblinker-Nutzern zu halten.

Verbindungsreichweite verbessern

BESTE TIPPS DER VERBINDUNGSREICHWEITE IHRES DEEPER ZU MAXIMIEREN:

- 1. Ziehen Sie Ihr Deeper langsam. Wenn Deeper unter Wasser verschwindet, geht die Verbindung verloren.
- 2. Wählen Sie die richtigen Smartgeräteinstellungen:
 - Apple iOS Deaktivieren Sie "Mobile Daten" und "WiFi-Assistent". Um "WiFi Assist" zu finden, gehen Sie zu "Einstellungen" -> "Mobil- / Mobilfunkdaten" -> Scrollen Sie ganz nach unten
 - Android Deaktivieren Sie "Mobile Daten". Suchen Sie in "WLAN-Einstellungen" nach einer dieser Einstellungen "Smart Network Switch" / "WiFi +" / "Auto Network Switch" / "Adaptive WiFi" und deaktivieren Sie diese.
- 3. Verwenden Sie die richtige Position der Befestigungsschraube.
- 4. Wenn zwei am Boden des Deepers liegende Sensoren Korrosion oder Verfärbungen aufweisen, reinigen Sie diese bitte mit einem rauen Schwamm. (3 Sensoren auf Deeper Start)
- 5. Halten Sie ein Smartphone auf dem Boden oder in der Tasche nicht. Wir empfehlen, Ihr Handy in ihrer Brusthöhe zu halten.
- 6. Wenn Sie eine Smartphone-Hülle verwenden, entfernen Sie diese.
- 7. Vermeiden Sie in der Nähe von Metallgegenständen zu stehen.

Alle Deeper-Geräte erzeugen ein eigenes WLAN-Signal, mit dem Sonardaten an Ihr Smartphone oder Tablet gesendet werden. Eine Internet- oder Mobilfunknetzverbindung ist nicht erforderlich. Bitte beachten Sie, dass der maximale Verbindungsbereich von 100 m für PRO/PRO+/Chirp+, 50 m für START und 40 m für Deeper 3.0 nur unter perfekten Bedingungen erreicht werden kann. Die maximale Verbindungsreichweite hängt auch von dem verwendeten Smartphone/Tablet ab - Smartphones/Tablets mit einer starken Empfangsantenne ermöglichen die maximale Verbindungsreichweite.

Smartphone/Tablet-Einstellungen

Eine detaillierte Erklärung zum Herstellen einer Verbindung zu Ihrem Deeper finden Sie in unseren Kurzanleitungen. Um die maximale Verbindungsreichweite zu erreichen, sollten Sie mobile Daten deaktivieren. Wenn Sie ein iPhone oder iPad besitzen, sollten Sie auch die Wi-Fi Assist-Funktion ausschalten. Diese Funktion bedeutet, dass Ihr Smartphone automatisch von einem WLAN-Signal zu Mobilfunkdaten wechselt, wenn das WLAN-Signal schwächer wird. Wenn Sie also in einer größeren Entfernung Ihren Deeper Sonar auswerfen, erkennt Ihr Smartphone, dass das WLAN-Signal schwächer geworden ist, und wechselt zu Mobilfunkdaten, wodurch die Verbindung zum Deeper Sonar unterbrochen wird. Einige Android-Geräte verfügen über ähnliche Funktionen, die Smart Network Switch gennant werden.



Positionierung ihres Smartphones oder Tablets

Positionieren Sie Ihr Smartphone/Tablet immer so, dass es das WLAN-Signal von Ihrem Deeper Sonar problemlos empfangen kann.

Wenn Sie Ihre Geräte zu Beginn einer neuen Sitzung koppeln, sollten Sie den Deeper in der Nähe Ihres Smartphones im Wasser lassen (etwa 2 m). Sobald die WLAN-Verbindung hergestellt wurde, können Sie das Gerät weiter auswerfen.

Versuchen Sie immer Ihr Smartphone / Tablet relativ zur Wasserlinie in einer erhöhten Position zu halten. Richten Sie den Abstand zwischen 1 und 1,5 m über der Wasserlinie aus. Die Verwendung der Deeper <u>Smartphone-</u> <u>Halterung</u> für Ruten ist eine gute Möglichkeit Ihr Smartphone in einer hohen Position zu halten in der es problemlos mit Ihrem Deeper verbunden werden kann.

Legen Sie Ihr Smartphone/Tablet nicht auf den Boden oder in die Tasche, wenn Sie nicht auf das Display schauen. Dies kann das WLAN-Signal blockieren und Sie müssen sich dann erneut verbinden.

Die Verwendung einer an Ihrem Körper angebrachten Smartphone-Tasche oder eines Halters kann die Fähigkeit des Smartphones zur Aufnahme des WLAN-Signals beeinträchtigen und Verbindungsprobleme verursachen. Wenn bei der Verwendung einer Hülle oder eines Halters dieser Art Verbindungsprobleme auftreten, entfernen Sie das Telefon aus der Hülle.

Telefonhüllen aus Metall oder Carbon können die Verbindungsreichweite verringern. Wenn bei der Verwendung solcher Hüllen Verbindungsprobleme auftreten, entfernen Sie das Telefon aus der Hülle.

Lassen Sie ihr Gerät richtig schwimmen

WLAN-Signale können nicht durch Wasser übertragen werden. Dies bedeutet, dass das Signal Ihr Smartphone oder Tablet nicht erreichen kann, wenn Ihr Deeper-Gerät unter Wasser liegt oder darüber hängt.

Verwenden Sie bei PRO / PRO+/CHIRP+/ 3.0-Modellen den unteren Befestigungspunkt für das Uferangeln und den mittleren Befestigungspunkt für das Auswerfen von einem Pier oder Dock. Dadurch wird sichergestellt, dass Ihr Deeper korrekt gleitet.

Stellen Sie beim Boot/Kajakfischen mit einem Deeper PRO, PRO+, Chirp+ oder 3.0 sicher, dass die Bootsseite das Signal zwischen Ihrem Deeper-Gerät und Ihrem Smartphone nicht blockiert. Bitte beachten Sie, dass sich das Boot während der Montage Ihres Deepers möglicherweise zur Seite neigen kann. Stellen Sie daher sicher, dass er richtig positioniert ist, wenn Sie sich in der Mitte des Bootes befinden und nicht gekippt sind. Für die präzisesten Sonarmessungen beim Bootfahren liegt die empfohlene Trolling-Geschwindigkeit bei bis zu 5 km/h.

Wenn Sie Ihren Deeper-Sonar aufrollen, stellen Sie sicher, dass Sie ihn langsam einholen, um sicherzustellen, dass Wasser nicht über Ihr Deeper-Gerät fließt und das Signal blockiert. Bei rauem Wetter können starke Wellen Ihr Deeper-Gerät unter Wasser setzen, wodurch das Wi-Fi-Signal unterbrochen wird.



Verbindung mit RC-Futterboot (bait boat)

Der Deeper wurde nicht speziell für die Verwendung mit dem Futterboot entwickelt. Es ist möglich beide zusammen verwenden, aber wir erhalten Berichte über starke Störungen der Frequenze, insbesondere, wenn das Futterboot eine 2.4 GHz Frequenz nutzt. Wenn Ihr RC-Boot die Reduzierung von Signal-Störungen unterstützt, müssen Sie diese aktivieren.

Dennoch gibt es Tipps, die Sie befolgen können um die Verbindungsreichweite zu erhöhen:

- Positionieren Sie den Deeper so, dass sich der Wasserstand zwischen dem Boden des Deeper und dem orangefarbene Dichtungsgummi befindet (aber niemals darüber hinausgeht).
- Wenn Sie einen Deeper mit dem Futterboot verwenden, ist das wichtigste den Deeper in einem langsamen gleichmäßigen Tempo einzuholen. So können Sie vermeiden, dass der Deeper von einer Wasser bedeckt wird.
- Montieren Sie den Deeper vorne im Boot anstatt hinten. Wenn der Deeper hinten angebracht ist, kann er durch den vom Bootsmotor erzeugten Strom eingetaucht werden.
- Halten Sie der Bootcontroller so weit wie möglich von Ihrem Smartgerät entfernt, um die Störungen zu vermeiden.
- Unterschiedliche Controller kann unterschiedliche Ergebnisse liefern. Achten Sie auf Controller, die AFHSS verwenden oder eine andere Form der Störungsreduzierung aufweisen.

Firmware-Updates

Manchmal benötigt Ihr Deeper ein Firmware-Update, um seine volle Funktionalität zu gewährleisten. Der Prozess der Aktualisierung der Firmware ist sehr einfach:

- 1. Sie müssen die neueste Version der FishDeeper App auf Ihrem Handy haben;
- 2. Schließen Sie Ihren Deeper an ein Ladegerät an;
- 3. Gehen Sie zu den WLAN-Verbindungen Ihres Smartphones, und verbinden Sie sich mit dem WLAN-Hotspot
des Deeper;

- 4. Öffnen Sie die FishDeeper App, die sich automatisch mit Ihrem Deeper verbindet;
- 5. Sie sehen dann eine Statusmeldung, die anzeigt, dass die Aktualisierung durchgeführt wird;
- 6. Nachdem die Aktualisierung abgeschlossen ist, können Sie Ihren Deeper weiter benutzen.

Trolling und Scannen

Sobald Ihr Deeper-Sonar an Ihrem Boot montiert ist, können Sie über das Wasser fahren, um zu scannen oder Unterwasserkarten zu erstellen. Verwenden Sie den Bootsmodus in der Deeper App (Einstellungen> Sonarmodus> Bootsmodus), um eine geteilte Bildschirmansicht Ihres Scannens und der Karte zu erhalten. Wir empfehlen eine Höchstgeschwindigkeit des Bootes von bis zu 5 km / h (2,7 Knoten).

Bewahren Sie Ihr Smartphone / Tablet beim Trolling Ihres Deeper-Sonars in einer Position auf, in der das Signal von Ihrem Sonar problemlos empfangen werden kann. Befindet sich Ihr Smartphone / Tablet auf dem Boden Ihres Bootes oder in Ihrer Tasche, ist die Verbindung möglicherweise instabil.



SCHNELLANLEITUNG PRO / PRO +

Trolling und Scannen

Sobald Ihr Deeper-Sonar an Ihrem Boot montiert ist, können Sie über das Wasser fahren, um zu scannen oder Unterwasserkarten zu erstellen. Verwenden Sie den Bootsmodus in der Deeper App (Einstellungen> Sonarmodus> Bootsmodus), um eine geteilte Bildschirmansicht Ihres Scannens und der Karte zu erhalten. Wir empfehlen eine Höchstgeschwindigkeit des Bootes von bis zu 5 km / h (2,7 Knoten).

Bewahren Sie Ihr Smartphone / Tablet beim Trolling Ihres Deeper-Sonars in einer Position auf, in der das Signal von Ihrem Sonar problemlos empfangen werden kann. Befindet sich Ihr Smartphone / Tablet auf dem Boden Ihres Bootes oder in Ihrer Tasche, ist die Verbindung möglicherweise instabil.

3,5 mph/3knots MAX

Deeper START Kurzanleitung



Verbindung

Um eine Verbindung zu Ihrem Deeper-Sonar herzustellen:

- 1. Stellen Sie Ihr Deeper Sonar ins Wasser, in der Nähe des Ufers, bis zu 5 Meter von Ihrem Smartphone entfernt.
- Gehen Sie zu den WLAN-Verbindungen (Einstellungen) Ihres Smartgerät. Suchen Sie in der Liste der verfügbaren WLAN-Verbindungen Ihr Deeper Sonar und stellen Sie eine Verbindung dazu her. Wenn Sie nach einem Passwort gefragt werden, lautet es 12345678
- 3. Öffnen Sie dann die App "Fish Deeper" und stellen Sie eine Verbindung zu Ihrem Sonar her. Stellen Sie sicher, dass der App Zugriff gewährt wird, um Ihren Standort zu bestimmen, und dass GPS auf Ihrem Smartgerät aktiviert ist

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass der App die Zugriffsberechtigung für den Standort erteilt wurde und das GPS Ihres Handys aktiviert ist.
- Wenn Ihr Deeper länger als 5 Minuten nicht ins Wasser ist, schaltet er sich automatisch aus. Sie müssen sich also vor der erneuten Verwendung über das WLAN Ihres Smartphones erneut mit dem Gerät verbinden.
- Möglicherweise wird der Fehler "Keine Internetverbindung" angezeigt, wenn Sie über WLAN eine Verbindung zu Ihrem Sonar herstellen. Sie können diese Fehlermeldung ignorieren.

Daten zurückspulen

Wenn Ihr Deeper-Sonar angeschlossen ist und scannt, können Sie den Scan zurückspulen, indem Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm drücken und nach rechts scrollen. Dies ist hilfreich, falls Sie etwas verpasst

haben und es erneut überprüfen möchten.

Beim Zurückspulen wird eine Schaltfläche mit einem Pfeil angezeigt:



Sie können drücken, um zu den neuesten Sonardaten zurückzukehren.

Anhalten des Scans oder beginnen eines neuen Scans

Um einen Scan anzuhalten, klicken Sie in der Statusleiste auf das Symbol Scanmodus.



Wählen Sie dann Scan anhalten.

Wenn der Scanvorgang angehalten wird, ist die WLAN-Verbindung mit Ihrem Deeper weiterhin aktiv, das Sonar zeichnet jedoch keine Daten auf, wodurch der Akku geschont wird. Sie können den Scan jederzeit fortsetzen.

Sie können auch eine neue Scansitzung Ihrer Wahl starten.



GPS Verwendung

Smartphone/tablet GPS

Die Deeper App verwendet das GPS Ihres Smartphones oder Tablets für eine Vielzahl von Mapping-Funktionen, einschließlich der Erstellung bathymetrischer Karten beim Trolling, Speichern der Position Ihrer Scans und GPS-Eislochmarkierung. Für diese Funktionen muss Ihr Smartphone/Tablet weniger als 1 m von Ihrem Deeper Sonar entfernt sein. Wenn die Geräte weit voneinander entfernt sind, sind die Standortinformationen für Ihre Sonarmesswerte falsch.

Eingebautes GPS (Deeper PRO+/CHIRP+)

Der Deeper PRO+/CHIRP+ verfügt über einen eingebauten GPS-Empfänger. Das bedeutet, dass der Deeper PRO+/CHIRP+ sich nicht am selben Ort wie Ihr Smartphone befinden muss und Sie Ihren Deeper auswerfen können um Karten zu erstellen.

Wenn Sie den Uferangel-Modus ausgewählt haben, suchen Sie in der oberen linken Ecke nach dem Satellitensymbol.

- **GPS gefunden** bedeutet, dass Ihr Deeper GPS-Standort festgelegt wurde und Sie mit der Kartierung beginnen können.

- **Suche nach GPS** bedeutet, dass Ihr Deeper Satelliteninformationen verarbeitet. Derzeit ist der Standort Ihres Geräts entweder nicht bekannt oder für die Zuordnung nicht genau genug.. Lassen Sie Ihren Deeper bis zu 10 Minuten im Wasser schweben, bis er ein besseres GPS-Signal erhält.

- Wenn sich ein Status "**Suche nach GPS**" längere Zeit nicht in "**GPS gefunden**" ändert, kann dies daran liegen, dass sich Ihr Deeper im Innenbereich oder unter dem Dach eines Bootes befindet. Es kann sein, dass das Gerät untergetaucht ist oder die Umgebung das GPS-Signal blockiert (z. B. in einer Schlucht oder einem bergigen Gebiet).

- Der Status **"Schwaches GPS-Signal"** zeigt an, dass das GPS-Signal verfügbar ist, aber nicht genau genug, um Tiefenkarten zu erstellen. Lassen Sie Ihren Deeper bis zu 10 Minuten im Wasser schweben, bis er ein besseres GPS-Signal erhält.



Maximierung der GPS-Konnektivität für den landgestützen GPS-Modus

Es gibt einige Schritte, die Sie ausführen können, um die GPS-Verbindung im landgestützen GPS-Modus zu verbessern:

- Geben Sie Ihrem Deeper PRO+/CHIRP+ Zeit, um eine starke GPS-Verbindung herzustellen. Der GPS-Empfänger Ihres Deeper PRO + muss sich mit Satelliten verbinden, die die Erde umkreisen. Diese Verbindung kann nicht sofort hergestellt werden. Darüber hinaus kann die Verfügbarkeit dieser Satelliten an verschiedenen Tagen variieren, sodass der Aufbau einer starken GPS-Verbindung an einem Tag schnell und am nächsten langsam sein kann. Wir empfehlen, den Deeper PRO + ins Wasser zu setzen, den landgestützen GPS-Modus zu aktivieren, und dann 5-10 Minuten warten, bevor er ausgeworfen wird.

 - Prüfen Sie, ob das Satellitensymbol grün ist. Wenn Ihr Deeper PRO + eine gute GPS-Verbindung hergestellt hat, ändert sich das Satellitensymbol in der oberen rechten Ecke des Kartenbildschirms von rot zu grün. Überprüfen Sie nach dem Auswerfen Ihres Deepers, dass das Satellitensymbol noch grün ist. Wenn es wieder rot ist, warten Sie einige Sekunden, bis die GPS-Verbindung wiederhergestellt ist.

- Überprüfen Sie die Bedingungen und die Umgebung. GPS-Signale können von Wetterbedingungen und Hindernissen beeinflusst werden. Bei starken Wolken oder Regen kann das Signal schwächer sein. Es kann auch durch Hindernisse wie Äste und Stromleitungen blockiert werden.

- Spulen Sie Ihren Deeper langsam und gleichmäßig ein. Wenn Sie zu schnell einrollen, kann der Deeper unter Wasser tauchen und die GPS-Verbindung verlieren.

Sonarstörungen (Sonargeräusch)

Sonarstörungen erscheinen als Punkte oder vertikale Linien auf Ihrer Sonaranzeige und können durch die folgenden Bedingungen verursacht werden:

- Sehr dickes Eis beim Eisangeln
- Andere Sonare / Fischfinder in der Nähe
- Trübes Wasser
- Hindernisse wie Bootsränder oder Pier
- Strömungen

Dickes Eis beim Eisfischen

Deeper Sonare funktionieren in dickem Eis bis zu etwa 1 m, obwohl einige Sonarstörungen auftreten können.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass einige der Sonarimpulse vom Rand des Eislochs reflektiert werden, was zu kleinen Ungenauigkeiten im oberen Teil des Sonarschirms führt. Dies wirkt sich nicht auf die Tiefen- oder Strukturlesefunktion des Deeper aus, und Sie können immer noch Fische markieren und Ihre Vorrichtung anzeigen. Wenn Sie dieses Sonargeräusch reduzieren möchten, erweitern Sie die Eislöcher und positionieren Sie Ihren Deeper direkt in der Mitte des Eislochs. Außerdem ist es wichtig, den Eisangel-Modus in der Deeper App zu verwenden.

Andere Sonare in der Nähe

Deeper Sonare übertragen, wie die meisten anderen Sonargeräte, einen ultraschall-Ton in Form eines Kegels. Wenn sich die Sonarkegel verschiedener Sonare gegenseitig stören, werden beide Geräte Sonarstörungen ausgesetzt.

Stellen Sie sicher, dass Sie den schmalen Sendekel des Sonars verwenden und versuchen, so weit wie möglich von anderen Sonargeräten fern zu bleiben. Es kann auch hilfreich sein, die Empfindlichkeit des Sonars zu reduzieren.

Trübes Wasser

Aufgrund der hohen Dichte von trübem Wasser können Ultraschallwellen von diesem reflektiert werden, wodurch Sonarstörungen entstehen. Verringern Sie die Empfindlichkeit des Deepers, um somit Sonastörungen auszufiltern.

Hindernisse wie Bootsränder oder Pier

In der Nähe befindliche harte Hindernisse wie Boots- oder Pierkanten können dazu führen, dass Sonarwellen von ihnen reflektiert werden, was zu Sonargeräuschen führt.

Wenn dieses Problem auftritt, wenn Sie den Deeper an einem Boot montieren, versuchen Sie, die Position Ihres Deeper so einzustellen, dass die Seiten des Bootes den Sonarkegel nicht beeinträchtigen.

Eisangeln

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit Ihrem Deeper das Eisangeln zu starten:

- Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung fest angeschraubt ist und die "Water" und "Proof" Markierungen perfekt ausgerichtet sind.
- Bohren Sie Ihr Eisloch und lassen Sie Ihr Deeper Sonar ins Eisloch fallen.
- Aktivieren Sie den Eisangelmodus in der Deeper App (Einstellungen> Sonarmodus> Eisangelmodus).
- Vergewissern Sie sich, dass sich Ihr Deeper Sonar in der Mitte des Eislochs befindet, damit die Sonarmesswerte das Eis nicht erfassen.
- Es ist nicht erforderlich, Ihr Deeper Sonar an einer Leine zu befestigen. Sie können jedoch der Einfachheit halber einen Befestigungsbolzen am oberen Befestigungspunkt anbringen und eine Schnur daran befestigen, wenn Sie möchten.
- Jedes Eisloch, in das Sie den Deeper eintauchen, wird automatisch auf Ihrer Karte markiert.



Wenn Sie Ihr Deeper-Sonar in ein Eisloch fallen lassen, halten Sie Ihr Smartphone / Tablet in einer Position, in der das Signal von Ihrem Sonar problemlos empfangen werden kann. Befindet sich Ihr Smartphone / Tablet in Ihrer Tasche, ist die Verbindung möglicherweise instabil. Um die Position jedes Eislochs auf Ihrer Karte genau zu erfassen, vergewissern Sie sich, dass sich Ihr Smartphone in der Nähe des Eislochs befindet, wenn Sie Ihr Deeper Sonar zum ersten Mal einsetzen. Danach können Sie sich vom Loch weiter entfernen.

Eisangeln

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit Ihrem Deeper das Eisangeln zu starten:

• Stellen Sie sicher, dass die obere Abdeckung fest angeschraubt ist und die "Water" und "Proof"

Markierungen perfekt ausgerichtet sind.

- Bohren Sie Ihr Eisloch und lassen Sie Ihr Deeper Sonar ins Eisloch fallen.
- Aktivieren Sie den Eisangelmodus in der Deeper App (Einstellungen> Sonarmodus> Eisangelmodus).
- Vergewissern Sie sich, dass sich Ihr Deeper Sonar in der Mitte des Eislochs befindet, damit die Sonarmesswerte das Eis nicht erfassen.
- Es ist nicht erforderlich, Ihr Deeper Sonar an einer Leine zu befestigen. Sie können jedoch der Einfachheit halber einen Befestigungsbolzen am oberen Befestigungspunkt anbringen und eine Schnur daran befestigen, wenn Sie möchten.
- Jedes Eisloch, in das Sie den Deeper eintauchen, wird automatisch auf Ihrer Karte markiert.



UWenn Sie Ihr Deeper-Sonar in ein Eisloch fallen lassen, halten Sie Ihr Smartphone / Tablet in einer Position, in der das Signal von Ihrem Sonar problemlos empfangen werden kann. Befindet sich Ihr Smartphone / Tablet in Ihrer Tasche, ist die Verbindung möglicherweise instabil. Um die Position jedes Eislochs auf Ihrer Karte genau zu erfassen, vergewissern Sie sich, dass sich Ihr Smartphone in der Nähe des Eislochs befindet, wenn Sie Ihr Deeper Sonar zum ersten Mal einsetzen. Danach können Sie sich vom Loch weiter entfernen.

Nutzung des Deeper Sonars

Die Fish Deeper App

Verlauf

| | Trip | • | |
|------|---------------------------------------|--------------------|---|
| C | | 🗮 2.78 MB 🕘 34 min | |
| 0 | Session name Feb 29, 2018 12:45 PM | 🗮 2.78 MB 🕘 34 min | |
| dp @ | Session name Feb 29, 2018 12:45 PM | ≣ 2.78 MB @ 34 min | ა |
| C | Session name Feb 29, 2018 12:45 PM | 🗮 2.78 MB 🕘 34 min | |

Sie können alle Ihre aufgezeichneten Scans im Verlauf finden. Hier können Sie eine unbegrenzte Menge an Daten speichern. Jeder Eintrag kann von Anfang bis Ende eingesehen werden. Sie können das genaue Datum und die Uhrzeit des Scans, die Tiefe und die Fischsymbole sehen. Sie können jeden Eintrag auch umbenennen. Klicken Sie auf Mobilgeräten mit **Android** auf die drei Punkte rechts und wählen Sie "Bearbeiten". Wischen Sie in der **iOS-App** von rechts nach links über die Sitzung und wählen Sie "Bearbeiten" aus dem Dropdown-Menü. Geben Sie einen neuen Namen oder Kommentar Ihrer Wahl ein. Auf diese Weise können Sie auch unnötige Einträge löschen, indem Sie "Löschen".

Daten synchronisieren

Es ist möglich, alle Scans, die Sie mit Ihrem Deeper machen, auf unserem gesicherten Cloud-Server zu sichern. Dies kann hilfreich sein für:

- Zugriff auf alle Ihre Daten auf jedem Android- oder iOS-Gerät über die Fish Deeper App mit Ihrem einzigartigen Deeper-Login.
- Anzeigen Ihrer Scans sowie Ihrer Karten auf jedem Rechner über die Fish Deeper-Website.
- Freigeben von Speicherplatz auf Ihrem Smartphone, ohne Ihre Scans zu verlieren Sie können Ihre Daten nur in der Deeper Cloud speichern.
- Erhalten Sie alle Ihre vorhandenen Scans auf einem neuen Gerät, wenn Sie beispielsweise ein neues Handy kaufen.

Alle neuen Karten oder Scans, die Sie erstellen, werden automatisch mit unserem Cloud-Server synchronisiert, dies geschieht jedoch möglicherweise nicht sofort.

Wenn die Sitzung ein Cloud-Symbol mit einem Häkchen aufweist, ist sie bereits synchronisiert. Wenn es nur den Umriss einer Cloud enthält, wurde es noch nicht synchronisiert.



Um alle nicht synchronisierten Sitzungen sofort hochzuladen, klicken Sie einfach auf das Symbol oben rechts auf dem Bildschirm (eine Wolke mit einem Aufwärtspfeil), wenn Sie sich im Verlaufsmodus befinden. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Handy während der Synchronisierung mit einem stabilen Internetnetzwerk verbunden ist.



Auf nicht synchronisierte Daten können Sie nur auf Ihrem Telefon und nicht auf anderen Geräten oder <u>Fish Deeper</u> <u>Webportal</u> zugreifen.

Durch die Synchronisierung Ihrer Daten haben Sie jetzt mehr Flexibilität bei der Speicherung. Sie haben zwei Hauptoptionen für die Aufbewahrung Ihrer Daten:

- **Synchronisiert** - Diese Art von Daten wird sowohl auf Ihrem Telefon als auch auf unserem Cloud-Server gespeichert. Sie können über die Deeper App über Ihr Telefon und jedes andere Gerät darauf zugreifen. Karten und Scans können auch in <u>Fish</u> Deeper Webportal angezeigt werden. Auf synchronisierte Daten kann auf jedem Gerät zugegriffen werden. Karten und Scans können in <u>Fish Deeper Webportal</u> angezeigt werden.

- **Fern** - Diese Art von Daten wird nur auf unserem Cloud-Server gespeichert. Über die Deeper App kann nicht sofort auf sie zugegriffen werden. Wenn Sie sie auf Ihrem Telefon oder einem anderen Android- oder iOS-Gerät anzeigen möchten, müssen Sie sie zuerst über die Deeper App aus der Cloud herunterladen. Als Fern-Daten gespeicherte Karten und Scans können weiterhin im <u>Fish Deeper Webportal</u> angezeigt werden.

Ihre Scans werden standardmäßig als synchronisierte Daten gespeichert. Um eine Sitzung in Fern-Daten umzuwandeln, bedeutet dies, dass auf dem Telefon für diese kein Platz mehr benötigt wird. Wählen Sie einfach das Löschsymbol und dann die Option "Nur aus App löschen". Das Löschsymbol wird angezeigt, wenn Sie einen Finger am Scan halten (oder bei Verwendung eines Apple-Geräts nach links schieben). Als synchronisierte Daten gespeicherte Scans werden in der App normal angezeigt, während Remote-Daten weiterhin angezeigt werden, jedoch nur grau umrandet.

Probleme mit GPS und bathymetrischer Kartierung

GPS ist eine wesentliche Komponente für die Erstellung genauer bathymetrischer Karten. Die GPS-Genauigkeit und die Empfangsqualität können durch die Bedingungen beeinträchtigt werden.

Starkes, bewölktes Wetter kann die Stärke des Signals beeinträchtigen, während Äste, Masten und andere Hindernisse wie Stromleitungen die Verbindung ebenso beeinträchtigen können wie die Verfügbarkeit von Satelliten.

Diese Faktoren können die folgenden Probleme verursachen:

- Ihr Deeper kann keine Verbindung zu Satelliten herstellen das Satellitensymbol blinkt rot oder orange
- Ihre bathymetrischen Karten (Tiefenfarben) scheinen an Land und nicht auf dem Wasser gezeichnet zu sein
- Die Bathymetrie wird nicht auf der Karte angezeigt, wenn der Bootsmodus oder der GPS-Modus an Land aktiviert ist.

GPS/Bathymetrie-Probleme im Bootsmodus

Wenn der Bootsmodus aktiviert ist, verwendet die Deeper-App das GPS Ihres Smartphones für die bathymetrische Kartierung. Das interne GPS Ihres Deeper wird nicht verwendet. Die folgenden Probleme können während der Kartierung im Bootsmodus auftreten:

Die Bathymetrie wird nicht gezeichnet - Die GPS-Verbindung Ihres Smartphones ist nicht genau genug für eine präzise bathymetrische Kartierung. Die Sonardaten werden auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt, aber die Bathymetrie wird nicht auf der linken Seite des Bildschirms (Karte) eingezeichnet.

Die Bathymetrie wird auf dem Land statt auf dem Wasser gezeichnet - dies kann durch 3 Faktoren verursacht werden:

1. Das GPS Ihres Smartphones empfängt falsche Koordinaten. In der Regel ist dies auf schlechte Wetterbedingungen oder Hindernisse in der Luft zurückzuführen. Wenn das Problem jedoch an mehreren Orten und an verschiedenen Tagen immer wieder auftritt, kann dies auch bedeuten, dass das GPS Ihres Smartphones einfach nicht leistungsfähig genug ist, um eine präzise Verbindung herzustellen.

2. Algorithmusfehler bei der Visualisierung der Bathymetrie. Wenn die Bathymetrie im Bootsmodus erstellt wird, helfen spezielle Algorithmen dabei, die Abdeckung der Bathymetrie zu erweitern, so dass sie die fehlenden Lücken füllen, die von Ihrem Sonar nicht physisch gescannt wurden. Dadurch wird eine vollständige Karte des Sees schneller erstellt und das Endergebnis verbessert. Allerdings können solche Algorithmen einen Fehler machen und dazu führen, dass die Bathymetrie an Land erscheint. Sie können diese Algorithmen bei der Anzeige Ihrer Karten in der Webversion von Fish Deeper deaktivieren, indem Sie in den Optionen für die Bathymetrieanzeige die Option **Detaillierte Bathymetrie** auswählen:



3. Die Karten selbst sind nicht zu 100 % genau. Während die Deeper-App korrekte Koordinaten für die Kartierung erhält, ist die Karte des Standorts (Basiskarte) möglicherweise nicht ganz genau. Kartenanbieter aktualisieren ihre Karten ständig, um sie genauer zu machen, und jedes Mal, wenn die Karten aktualisiert werden, wird auch die Karte von FishDeeper automatisch aktualisiert.

GPS/Bathymetrie-Probleme im Onshore-GPS-Modus

Wenn der Onshore-GPS-Modus aktiviert ist, verwendet die Deeper-App das integrierte GPS Ihres Deeper PRO+ oder CHIRP+ Modells. Folgende Probleme können während der Kartierung im küstennahen GPS-Modus auftreten:

Die Bathymetrie wird nicht gezeichnet. Der Satellitenstatus lautet ständig "Suche nach GPS" oder "GPS nicht gefunden", und der Deeper kann keine GPS-Verbindung herstellen. Bitte versuchen Sie Folgendes:

- 1. Setzen Sie den Deeper in Ufernähe ins Wasser (bis zu 5-10 Meter).
- 2. Stellen Sie eine WLAN-Verbindung zum Deeper her, starten Sie die FishDeeper App und stellen Sie eine Verbindung her.
- 3. Sobald die Verbindung hergestellt ist, aktivieren Sie den Uferangeln-Modus.
- 4. Warten Sie bis zu 5-10 Minuten (ziehen Sie das Gerät nicht ein, sondern lassen Sie es einfach im Wasser treiben). **Hinweis**: Wenn Sie den Uferangeln-Modus längere Zeit nicht verwendet haben (2 Monate oder mehr), kann es länger dauern, bis das Gerät die erste Verbindung mit den Satelliten herstellt.
- 5. Sobald der GPS-Status auf "GPS gefunden" wechselt, können Sie das Gerät auswerfen und kartieren.

Wenn der GPS-Status länger als 30 Minuten auf "Suche nach GPS" oder "GPS nicht gefunden" bleibt, wenden Sie sich bitte an den Deeper Support unter support@deeper.eu.

Die Bathymetrie wird an Land statt im Wasser angezeigt. Die Ursache hierfür ist, dass das GPS Ihres Deeper falsche Koordinaten angibt. In der Regel ist dies auf schlechte Wetterbedingungen oder Hindernisse über dem Wasser zurückzuführen. Wenn das Problem jedoch an mehreren Orten an verschiedenen Tagen auftritt, wenden Sie sich bitte an den Deeper-Support unter support@deeper.eu.

Hinweis: Die Karten selbst sind nicht 100% genau. Während der Deeper korrekte Koordinaten für die Kartierung erhält, kann die Karte des Standorts (Basiskarte) nicht ganz genau sein und dazu führen, dass die Bathymetrie an Land erscheint. Kartenanbieter aktualisieren ihre Karten ständig, um sie genauer zu machen, und jedes Mal, wenn die Karten aktualisiert werden, wird auch die Karte von FishDeeper automatisch aktualisiert.

Fish Deeper Webseite

Fish Deeper Premium

Fish Deeper Premium ist ein abonnementbasierter Service, der Zugriff auf globale bathymetrische Karten auf einem Smartphone, Tablet oder PC bietet. Es gewährt Ihnen sofortigen Zugriff auf über 50.000 weltweite bathymetrische Karten. Sie können mehr darüber lesen <u>hier</u>.

Die globale Bathymetrie besteht aus bathymetrischen Karten, die detaillierte Daten über die Tiefen von Seen liefern, was sie für die Angelplanung sehr nützlich macht - sie helfen, das Bodengelände, seine Eigenschaften und mögliche Fisch-Hotspots zu verstehen. Der Zugriff auf die globale Bathymetrie wird nur gewährt, wenn Sie ein Fish Deeper Premium-Abo haben.

Persönliche Bathymetrie sind Ihre persönlichen bathymetrischen Karten, die durch Scannen von Gewässern mit Deeper-Sonar erstellt wurden.

Wie kann ich Fish Deeper Premium (globale bathymetrische Karten) aktivieren?

Wenn Sie ein Deeper Sonar-Gerät besitzen, können Sie für jedes Deeper Sonar, das Sie besitzen, ein Premium-Abo mit einer Laufzeit von 3 Monaten beanspruchen. Wenn Sie Premium aktivieren, erhalten Sie Zugriff auf globale bathymetrische Karten. Sie können es <u>hier</u> aktivieren.

Wissenswertes:

Sie können für jedes Ihrer Deeper-Sonaren Premium-Zugang beanspruchen. Die Laufzeit aller Sonar-Abonnements summiert sich, was bedeutet, dass Sie beim Kauf von zwei oder mehr Deeper Sonars jeweils ein 3-Monats-Abonnement beanspruchen können.

Wenn Sie ein Deeper 3.0-Modell besitzen und Premium aktivieren möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an support@deeper.eu und fügen Sie ein Foto mit der Seriennummer Ihres Geräts bei.

Welche App-Funktionen kann ich mit globalen bathymetrischen Karten verwenden?

Wenn Sie Premium in Ihrem Konto aktivieren, werden automatisch globale bathymetrische Karten in der Fish Deeper-App oder auf der Fish Deeper-Website angezeigt. Sie können auch die folgenden Funktionen verwenden:

• Laden Sie offline bathymetrische Karten in der Fish Deeper App herunter. Sie können dann auch dann die globale Bathymetrie anzeigen, wenn Ihr Handy keine Internetverbindung hat.

Hinweis: Wir empfehlen, die Offline-Karte Ihrer Region herunterzuladen. Es ermöglicht Ihnen, die globale Bathymetrie anzuzeigen, auch wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben. Die App fordert Sie auf, Offline-Karten herunterzuladen, falls sie noch nicht heruntergeladen wurden.





• Klicken Sie auf einen beliebigen Punkt auf der bathymetrischen Karte, um die genaue Tiefe dieser Position herauszufinden.



Fish Deeper Premium F.A.Q

Wie genau sind globale bathymetrische Karten?

Die globale Bathymetrie basiert auf verarbeiteten Daten: vollständig depersonalisierte Sonar-Scandaten werden kombiniert, verarbeitet und mit anderen relevanten geografischen Daten verglichen. Deeper UAB verarbeitet diese Informationen weiter und eliminiert Diskrepanzen und irrelevante Daten. Die Informationsverarbeitung basiert auf Algorithmen, die viele verschiedene Aspekte bewerten und nur Daten enthalten, die gegengeprüft werden. Wir verbessern diese Algorithmen ständig, um Ungenauigkeiten zu beseitigen und die höchste Qualität der bathymetrischen Daten sicherzustellen.

Bestimmte Ungenauigkeiten können dennoch aufgrund natürlicher Ursachen auftreten, z. B. saisonale Änderungen des Wasserstands, bestimmte Wetterbedingungen, die Genauigkeit des von Mobilgeräten erkannten GPS-Standorts

oder Koordinaten der geografischen Karte, die von einem Drittanbieterdienst bereitgestellt wird.

Standortkarten (Basiskarten), die von externen Dienstleistern bereitgestellt werden, können Ungenauigkeiten enthalten, die die Anzeige der globalen Bathymetrie beeinträchtigen können (mögliche visuelle Artefakte wie z. B. Bathymetrie, die sich mit der Küstenlinie überlappt). Auch externe Dienstanbieter halten Standortkarten auf dem neuesten Stand. Wenn Sie Ungenauigkeiten in der bathymetrischen Karte oder Basiskarte finden, melden Sie diese bitte per E-Mail an <u>support@deeper.eu</u>.

Da wir mit neuen Scans ständig neue Daten erhalten, können wir frühere Daten überprüfen und die Qualität der bathymetrischen Karten ständig verbessern.

Ich möchte, dass eine bestimmte bathymetrische Karte aus Fish Deeper entfernt wird, da es sich um einen privaten oder eingeschränkten See handelt.

Wenn ein bestimmter See Ihnen gehört und Sie möchten, dass seine bathymetrischen Daten aus der globalen Fish Deeper-Bathymetrie entfernt werden, senden Sie uns bitte eine E-Mail an support@deeper.eu mit einem Eigentumsnachweis, und wir werden die Entfernung der Karte veranlassen.

Werden meine persönlichen Daten mit anderen Anglern geteilt?

Nein, ist es nicht. Wenn Daten verarbeitet werden, um globale bathymetrische Karten für Fish Deeper Premium vorzubereiten, sind sie vollständig entpersonalisiert. Es gibt keine Hinweise auf persönliche Informationen, Sonardaten, von Benutzern registrierte Markierungen oder Fänge oder andere Statistiken, nur die Koordinaten und die Tiefe an dieser Stelle. Ihre persönlichen bathymetrischen Karten, Sonar-Scans und Punkte von Interesse sind für niemanden zugänglich und nur Sie können sie anzeigen.

Die globale Bathymetrie basiert auf verarbeiteten Daten, die aus verschiedenen Scans mit Deeper Sonars kombiniert wurden. Diese Daten sind vollständig anonymisiert, es gibt keine Hinweise auf persönliche Informationen, Sonardaten, Markierungen oder von Benutzern registrierte Fänge. Es werden nur Tiefen- und GPS-Koordinatendaten verwendet. Dann wird es nach Gewässern gruppiert und mit anderen relevanten geografischen Daten verglichen. Deeper eliminiert zusätzlich Diskrepanzen, basierend auf Algorithmen, die viele verschiedene Aspekte bewerten, und das Endprodukt enthält nur Daten, die gegengeprüft werden.

Akku und Aufladen

Bitte lesen Sie unsere Kurzanleitungen, um Schritt für Schritt Anweisungen zum Aufladen Ihres Deeper-Geräts zu erhalten. Hier finden Sie Informationen, wie oft Sie den Akku aufladen sollten, sowie weitere wichtige Hinweise zum Aufladen Ihres Deepers.

Anschließen des USB-Ladekabels (PRO/PRO+/CHIRP+)



Das mit Ihrem Gerät gelieferte USB-Ladekabel ist mit jedem Standard-USB-Anschluss kompatibel. Dazu gehören standardmäßige Ladegeräte für Smartphones und Tablets sowie die USB-Anschlüsse Ihres Computers und Fahrzeugs. Die Steckdosen müssen den USB-Standards entsprechen und eine Spannung von 5 V haben.

- Ein Blinken bedeutet, dass der Ladevorgang gerade begonnen hat und der Akku noch leer ist.
- Zwei Blinkzeichen bedeuten 25% Ladung
- Drei Blinkzeichen bedeuten 50% Ladung
- Viermaliges Blinken bedeutet 75% Ladung
- Ein grünes Licht bedeutet, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.

Ein blaues Licht zeigt an, dass die Temperatur zum Aufladen zu niedrig ist. Der Lithium-Ionen-Akku kann bei Temperaturen unter 3 ° C nicht aufgeladen werden. Bitte bringen Sie Ihr Deeper Sonar auf Raumtemperatur und setzen Sie den Ladevorgang fort.

Ein rotes Licht bedeutet, dass ein Problem mit dem Aufladen vorliegt. In diesem Fall versuchen Sie bitte zuerst ein anderes Ladegerät und Kabel. Lassen Sie das Gerät anschließend länger als 1 Stunde am Ladekabel dran. Wenn das Licht immer noch rot ist, wenden Sie sich bitte an den <u>Support</u>.



Setzen Sie Ihren Deeper niemals ins Wasser, wenn das Gerät an das Ladekabel angeschlossen ist. Dies kann zu

Schäden am Gerät führen und ist nicht durch die Garantie abgedeckt. Stellen Sie immer sicher, dass die obere Abdeckung fest geschlossen ist und die "Water" und "Proof" Markierungen perfekt ausgerichtet sind, bevor Sie Ihr Deeper Sonar in Wasser setzen.

Bitte beachten Sie, dass Sie jeweils nur eine Verbindung zu einem Deeper Sonar von Ihrem Telefon oder Tablet herstellen können. Ihr Deeper Sonar kann sich immer nur mit einem Telefon oder Tablet verbinden.

Achten Sie darauf, dass die Gewinde der oberen Abdeckung des Deeper und des Gehäuses immer sauber sind. Bringen Sie die obere Abdeckung nicht an, wenn sich Sand oder Schmutz auf dem Gewinde der oberen Abdeckung oder des Deeper befindet. Reinigen Sie sie zuerst.

Aufladen des Deeper START

Schließen Sie Ihr Deeper Sonar mit dem mitgelieferten Kabel an eine USB-Stromquelle an. Verwenden Sie zum Aufladen bitte ein Standard-Ladegerät für Smartphones oder Tablets oder schließen Sie das Kabel an Ihren PC oder die USB-Steckdose eines anderen Geräts an.

- Ein orange blinkendes Licht bedeutet, dass der Fischfinder aufgeladen wird. Die Anzahl der Blitze zeigt den Batteriestatus an::
- Einmaliges Blinken bedeutet, dass die Aufladung gerade begonnen hat und sich die Batterie noch immer in entladenem Zustand befindet.
- Zweimaliges Blinken signalisiert einen Ladestand von 25 %
- Dreimaliges Blinken signalisiert einen Ladestand von 50 %
- Viermaliges Blinken signalisiert einen Ladestand von 75 %
- Ein unveränderliches Licht bedeutet, dass die Batterie völlig beladet ist.



Hinweis: Wenn Sie immer noch ein schnell blinkendes oder gar kein Licht sehen, wenden Sie sich bitte an den <u>Support</u>.

Wann und wo Sie Ihren Deeper aufladen müssen

Denken Sie daran, dass Sie Ihr Deeper-Gerät niemals im Wasser aufladen sollten, und stellen Sie immer sicher, dass das Ladegerät und das Gerät vor dem Aufladen trocken sind. Wenn Sie Ihren Deeper regelmäßig aufladen, maximieren Sie die Lebensdauer des Akkus. Der Akku sollte mindestens alle 6 Monate aufgeladen werden, auch wenn das Gerät nicht verwendet wird. Das Ladegerät sollte von der Stromversorgung getrennt werden, wenn es längere Zeit nicht verwendet wird.



Der Akku in Ihrem Deeper-Gerät ist Li-Poly und kann nicht bei Temperaturen unter 3 ° C aufgeladen werden.

Li-Poly-Batterien können bei unsachgemäßer Handhabung gefährlich sein. Die Anweisungen zur sicheren Verwendung (im Lieferumfang enthalten) müssen jederzeit befolgt warden

Ablesen der Sonaranzeige (PRO- und CHIRP-Modelle)

Support und Kontakte

Wenn Sie auf Probleme stoßen, Fragen haben oder einfach nur Ihre Erfahrungen teilen möchten, wenden Sie sich bitte an uns, so wie es Ihnen am besten passt. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf unserer <u>Support-Seite</u>.

Wetter



Mit der Wetterfunktion können Sie auf genaue Wetterinformationen für jeden Ort der Welt zugreifen.

Die Wettervorhersage ist in 1-Stunden-Segmente unterteilt, und Sie können eine Wettervorhersage von bis zu 5 Tagen anzeigen. Die Wettervorhersageinformationen werden alle 2 Stunden aktualisiert.

Um die Wetterinformationen für Ihren aktuellen Standort anzuzeigen, müssen Sie die **GPS**- und **Standortdienste** auf Ihrem Smartphone aktivieren. Die App "Fish Deeper" muss eine Standortgenehmigung erhalten - andernfalls funktioniert die Wetterfunktion nicht.

Mit der Suchfunktion können Sie nach Wetterinformationen für jeden Ort suchen. Sie können in der oberen Ecke des Bildschirms darauf zugreifen.

Die Wettervorhersage enthält folgende Daten:

- Temperatur
- Sonnenaufgang und Sonnenuntergang; Mondaufgang und Monduntergang
- Niederschlag
- Windgeschwindigkeit
- Luftfeuchtigkeit
- Luftdruck

- Tagesdauer
- Mond Phase
- UV-Index
- Bewölkung
- Sichtbarkeit

Hinweis: Die Daten der Wettervorhersage werden von einem Drittanbieter bereitgestellt, und Deeper UAB hat keine Kontrolle über diese Daten.

Punkte von Interesse (Orte und Fänge)

Mit der App "Fish Deeper" können Sie Punkte von Interesse direkt auf der Bathymeric-Karte markieren. Es gibt zwei Arten Punkte von Interesse, die Sie speichern können: Orte und Fänge.

Orte sind Ihre Punkte von Interesse, die Angelplätze, Docks, Campingplätze oder andere Punkte von Interesse darstellen. Sie können auch die Entfernung von Ihrem Standort zum gespeicherten Ort berechnen sowie die genauen Koordinaten des Ortes anzeigen.

Fänge sind Stellen, an denen Sie einen Fisch gefangen haben. Die App zeigt auch die genauen Koordinaten des Fangs an.

Orte und Fänge markieren

Es gibt zwei Möglichkeiten, Orte und Fänge in der App zu markieren:

- 1. Beim Scannen oder auf dem App-Display. Um einen Ort oder einen Fang zu markieren, klicken Sie unten links auf der Karte auf ein Plus-Symbol und wählen Sie aus, welche Art von Punkte von InteresseSie markieren möchten Ort oder Fang.
- Beim Anzeigen des Verlaufs. Gehen Sie zum Verlaufs der App und wählen Sie eine Sitzung aus, die im Bootangel- oder Uferangel-Modus durchgeführt wurde. Auf der linken Seite des Bildschirms wird eine Karte angezeigt. Klicken Sie auf ein Plus-Symbol in der unteren Ecke der Karte, um einen Punkt von Interesse zu markieren.



Bearbeiten Sie die Details von Orten und Fängen

Sobald der Ort oder Fang auf der Karte gespeichert ist, können Sie die Details bearbeiten, indem Sie Notizen, Fotos hinzufügen, die Fangtechnik oder den Köder auswählen, mit dem ein Fisch gefangen wurde.

Wenn Sie Details bearbeiten möchten, Navigieren Sie zu Ihrer zuvor gespeicherten Orts- oder Fangmarke und klicken Sie auf das entsprechende Symbol. In der oberen Ecke der Karte wird ein Popup-Fenster angezeigt: Klicken Sie darauf, um auf die Details des Punkt von Interesse zuzugreifen.

Klicken Sie dann auf Bearbeiten, um die Details des Ortes oder Fangs zu bearbeiten. Folgende Details können bearbeitet werden:

- Notiz
- Fotos
- Datum und Uhrzeit
- Art des Ortes
- Fischart
- Fischlänge und -gewicht
- Köder
- Angeltechnik



Kartenebenen (Karteneinstellungen)



Mit Karteneinstellungen können Sie die Menge der auf der Karte angezeigten Informationen anpassen. Sie können aktivieren, dass nur bestimmte Punkte von Interesse angezeigt werden, oder die Anzeige von bathymetrischen Daten auf der Karte deaktivieren.

Berechnen der Entfernung von Ihrem Smartphone zu einem Punkt von Interesse

Sie können die Entfernung von Ihrem Smartphone zu einem ausgewählten Ort berechnen. Dies kann hilfreich sein,

wenn Sie Ihre Angeltouren planen und navigieren sowie die Wurfweite von sich selbst zu einem interessanten Punkt auf der Karte berechnen.

Um dies zu tun:

- 1. Markieren Sie einen Ort auf der Karte.
- 2. Sobald die Ortsmarkierung auf der Karte angezeigt wird, klicken Sie darauf.
- 3. In der oberen Ecke des Bildschirms wird ein Popup angezeigt. Klicken Sie darauf, um auf die Ortsdetails zuzugreifen.
- 4. Die Entfernung von Ihrem Smartphone zum Ort wird in der oberen rechten Ecke angezeigt.



Hinweis: Die Entfernungsberechnung erfolgt über das GPS Ihres Smartgerät. Alle GPS-Geräte weisen eine Abweichung bei der Positionsberechnung auf, die von den technischen Daten des Smartphones sowie den Nutzungsbedingungen abhängt. Die GPS-Genauigkeit ist bei starken Wolken oder Regen schlechter. GPS kann auch durch Hindernisse wie Bäume und Stromleitungen blockiert werden. Unter Berücksichtigung dieser Faktoren kann man eine Diskrepanz bei der Berechnung der Entfernung erwarten.

Instandhaltung und Wartung

Produktlebensdauer verlängern

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Fish Deeper App immer auf dem neuesten Stand ist. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie die neueste Version installiert haben, besuchen Sie den Google Play Store oder den App Store, um zu prüfen, ob es eine neue Version der Fish Deeper App gibt.
- Wenn Sie die neueste App haben, wird die Firmware in Ihrem Deeper Sonar automatisch aktualisiert, wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem Deeper herstellen. Ihr Deeper muss zu 50% aufgeladen sein, damit die Firmware aktualisiert werden kann.
- Alle Deeper-Sonare werden mit einem Li-Poly-Akku betrieben, und regelmäßiges Aufladen dieser Akkus verlängert ihre Lebensdauer. Wir empfehlen, Ihr PRO, PRO+, START und CHIRP mindestens einmal alle 6 Monate aufzuladen. Das Deeper 3.0 sollte alle 2 Monate aufgeladen werden, auch wenn Sie es nicht benutzen.
- Bewahren Sie Ihr Gerät in einer sauberen, feuchtigkeitsfreien Umgebung auf. Eine Temperatur von 16°C-22°C ist ideal, und lassen Sie Ihren Deeper nicht über einen längeren Zeitraum an einem sehr heißen oder sehr kalten Ort liegen.
- Lassen Sie Ihren Deeper nicht nass werden. Reinigen Sie ihn nach jedem Gebrauch von Wasser und bewahren Sie ihn an einem trockenen Ort auf.
- Die obere Abdeckung des Deeper PRO, PRO+, 3.0 und CHIRP sollte immer fest verschraubt sein (die Wasserdichtigkeitsmarkierungen müssen übereinstimmen).

- Bitte schützen Sie das Gehäuse Ihres Deeper vor physischen Schäden lassen Sie es nicht gegen den Boden oder Felsen etc. stoßen. Starke physische Stöße können das Sonargerät irreparabel beschädigen.
- Legen Sie Ihren Deeper niemals ins Wasser, wenn er mit dem Ladekabel verbunden ist. Dies könnte das Gerät beschädigen, und etwaige Schäden werden nicht von der Garantie abgedeckt. Vergewissern Sie sich immer, dass die obere Abdeckung fest geschlossen ist und die Wasserdichtigkeitsmarkierungen perfekt ausgerichtet sind, bevor Sie Ihr Deeper Sonar ins Wasser stellen.

Reinigung und Sicherstellung der Wasserdichtigkeit des Geräts

- Reinigen Sie Ihren Deeper mit einem weichen Tuch.
- Wenn Ihr Deeper übermäßig verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit einem mit Wasser oder einer milden Reinigungslösung angefeuchteten Tuch.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihres Deeper keine Scheuerschwämme oder Scheuerpulver und keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzol, da dies die Oberfläche des Deeper beschädigen kann.
- Die Wassersensoren (die beiden Metallpunkte am Deeper PRO, PRO+, 3.0 und CHIRP) können durch grobes Abreiben mit einem Schwamm gereinigt werden. Bei Bedarf kann ein elektronischer Kontaktreiniger verwendet werden.

Fehlerbehebung

Where to find the serial number of my device

Each Deeper Sonar device has its own unique serial number. Serial number serves as your sonar's personal identification code, and is used to determine warranty activation time, special promotions available for your device and many other important details. It's also handy to know the serial number if your Deeper needs servicing or in case it was lost.

The serial number can be found at the bottom of the original box, on a sticker with barcodes. It can also be found on the device itself:

Deeper PRO/PRO+



Deeper CHIRP/CHIRP+



Deeper START





Deeper 3.0



